

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau

Nr. 48 Donnerstag, 30. November 2017

Diese Ausgabe erscheint auch online

STADT
BAD
SAULGAU



Stadtjournal

Seiten 11/12
**Nikolausmarkt
in Bad Saulgau**
Samstag, 2. Dezember

Seite 12
Anlieferung Grüncontainer
Noch bis 2. Dezember
möglich.

Seite 21
**Nächster
Blutspendetermin**
Freitag, 1. Dezember

Seite 6

Sonntag, 3. Dezember
SZ-Wandertag: Eröffnung des
„Themen- und Erlebniswegs Wasser“



Foto: Stadtverwaltung

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

	Bürgerbüro	Rathaus
Montag	7.00 - 12.15 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Dienstag	8.00 - 17.00 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Samstag	14.00 - 18.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
	8.00 - 13.30 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
	9.00 - 12.00 Uhr	
	(ungerade KWs)	

Weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtarchiv Bad Saulgau
Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift:
Postfach 11 51, 88340 Bad Saulgau
Tel. 07581 2007-465, E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro
Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	7.45 - 12.15 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 17.00 Uhr

Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau
Schützenstraße 32, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-159

Öffnungszeiten:

	Regelbetrieb	Ferienbetrieb
Montag	geschlossen	13.00 - 20.00
Dienstag	16.00 - 21.30	10.00 - 21.30
Mittwoch	06.30 - 08.30	06.30 - 08.30
	16.00 - 21.30	10.00 - 20.00
Donnerstag	16.00 - 21.30	10.00 - 21.30
Freitag	14.00 - 20.00	10.00 - 20.00
Samstag	10.00 - 20.00	10.00 - 20.00
Sonntag	08.00 - 18.00	08.00 - 18.00

Ein Spielesachmittag für Kinder findet während des Schulbetriebs jeden 2. u. 4. Samstag im Monat, während der Ferien jeden Donnerstag jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Normaler Badebetrieb ist möglich, kann aber durch Musik und Spielgeräte eingeschränkt sein.

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Öffnungszeiten der Therme
täglich 8.00 - 22.00 Uhr
freitags 8.00 - 23.00 Uhr

Öffnungszeiten der Saunawelt
täglich 9.00 - 22.00 Uhr
freitags 9.00 - 23.00 Uhr

Öffnungszeiten Relax-, Vital- und Wellnesscenter
täglich 9.00 - 20.00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Saulgau
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau,
Tel. 07581 207-163

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag, Samstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr

Städtische Galerie "Fähre" im Alten Kloster

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6 - 8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr
Führung nach Vereinbarung. Eintritt frei!

Städtische Musikschule
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag - Donnerstag 13.00 - 16.30 Uhr

Jugendhaus "Underground"
Tel. 07581 900931

Offener Treff	Mo. - Do.	11.50 - 14.15 Uhr
Kidstreff (3. u. 4. Klasse)	Do.	16.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff (ab 12 Jahren)	Mi., Fr.	18.00 - 21.00 Uhr

Stadtforum/Tourist-Information Bad Saulgau
Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, Fax 07581 2009-12
E-Mail: willkommen@t-b-g.de
Internet: www.t-b-g.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Notdienste



**Apotheken
(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)**

30.11.2017
Marien-Apotheke, Ertingen, Tel. 07371 6225
Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280

01.12.2017
Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Tel. 07577 7326
Ostrachtal-Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 2600
Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

02.12.2017
Kastanien-Apotheke, Bingen
Tel. 07571 74600
Hodrus'sche Apotheke, Altshausen
Tel. 07584 3552
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

03.12.2017
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf
Tel. 07571 12864
Alte Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 847

04.12.2017
Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588

05.12.2017
Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280
Kur-Apotheke St. Florian, Bad Buchau
Tel. 07582 3581

06.12.2017
Laizer Apotheke, Laiz, Tel. 07571 4455
Stadt-Apotheke, Bad Buchau
Tel. 07582 91184

07.12.2017
Laizer Apotheke, Laiz, Tel. 07571 4455
Storchen-Apotheke, Herbertingen
Tel. 07586 1460

Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau:
zu erfragen unter Tel. 116117

Augenärztlicher Notdienst:
zu erfragen unter Tel. 0180 1929340

HNO-ärztlicher Notdienst:
zu erfragen unter Tel. 0180 6077211

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst:
zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,14 €/Min. Festnetzpreis), Bandansage

Polizei: 110
Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.
www.bhb-bad-saulgau.de

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege
Tagespflege: Mo. - Fr. 8.00 - 16.30 Uhr
Tel. 07581 5095-600
Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3, Tel. 07581 5095-0
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Beratungsstelle für Senioren, Projektstelle „Von Mensch zu Mensch“
Hindenburgstr. 28, Tel. 07581 3788
geöffnet: Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 15.00 Uhr
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Sozialstation, Pflegedienstleitung
Beate Kneer, Hindenburgstr. 28, Tel. 07581 3788

Nachbarschaftshilfe
Hindenburgstr. 28, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 526711
E-Mail:
Nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau
Adelheid Herbst, Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Demenzgruppe: Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau
Bachstr. 23, Ansprechpartner: Hr. Müller
Tel. 07581 5349597 und 0172 2829318
geöffnet: Mi. u. Fr. 13.30 - 15.00 Uhr
E-Mail: tafel-bad-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

Caritaszentrum
Blauwstr. 25, Tel. 07581 480398-0
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, Hilfen im Alter

Erziehungsberatungsstelle: Psychol. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Sigmaringen Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

Familienpflege und Dorfhilfe von "Cura Familia"
Tel. 0800 9791119

Hospizgruppe
Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222 rund um die Uhr oder Internet www.telefonseelsorge.de

Frauen Selbsthilfe nach Krebs e.V.
Gruppenleiterin: Inge Steuer, Tel. 07581 2918

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Carola Selg, Tel. 07581 2228

Prostata-Krebs Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Herbert Löw, Tel. 07572 712610

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht
Patientenverfügung, Ansprechpartnerin:
Edeltraud Katein, Tel. 07571 50767

Weißer Ring e.V.
Unterstützung von Kriminalitätsoffern
Ansprechpartner: Karlheinz Kirchmaier
Tel. 07575 3823

Donum Vitae e.V.
Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung, Krankenhaus Bad Saulgau

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457 oder
Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr/Gespräche nach Vereinbarung, Tel. 07581 5179700

Diakonieladen
Kirchplatz 6, Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr,
Mo. u. Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Tel. 07581 5348419

Die Zieglerischen Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Behindertenführer
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Ambulanter Pflegedienst
Alle Dienste und Hilfen aus einer Hand
St. Paul mobil, Vinzenz von Paul gGmbH
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 202940
info@st-paul-mobil.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

AUS DEM
GEMEINDERATSitzung des Gemeinderates
am 23.11.2017Informationen zum vorläufigen Vollzug
des Betriebsplans Wald 2017 und Be-
schluss des Betriebsplans Wald 2018

Forstbezirksleiter Walter Jäger stellte in seiner diesjährigen Präsentation die Frage in den Mittelpunkt, inwieweit im Stadtwald Bad Saulgau künftig auf die Fichte als Holzlieferant gesetzt werden sollte. Zwar sei die Fichte ein leistungsstarker „Brotbaum“ mit einem hohen Nutzholanteil und guten technischen Eigenschaften. Demgegenüber stünden allerdings eine sehr hohe Risikoanfälligkeit, beispielsweise gegen Sturmschäden, Borkenkäferbefall, Klimaschwankungen oder Rotfäule. Langfristige Zielsetzung für den Stadtwald ist es deshalb, risikobewusst mit der Fichte umzugehen und eine Durchmischung mit Laubbäumen zu erreichen. Gleichzeitig soll der Nadelbaumanteil, also primär eben die Fichte, nicht unter 60 % fallen.

Die Zahlen zum Stadtwald aus dem vergangenen Jahr sowie die Planziele für 2018 erläuterte im Anschluss Revierförster Harald Müller. Der Stadtwald ist ein nicht unerheblicher Wirtschaftsfaktor. 2016 wurden über 5.600 Festmeter Holz geschlagen, die Einnahmen lagen bei rund 440.000 Euro, das Ergebnis/ Gewinn bei rund 11.000 Euro. Für 2017 betragen die Planansätze rund 425.000 Euro (Einnahmen), 55.000 Euro (Ergebnis). Für 2018 rechnet Müller mit Einnahmen von ca. 395.000 Euro und einem Ergebnis von ca. 49.000 Euro.

Änderung der Grundschuleinzugs-
bereiche in Bad Saulgau

Aufgrund steigender Geburtenzahlen in der Kernstadt, sinkender Schülerzahlen an der Grundschule Renhardsweiler sowie zunehmenden Problemen mit der Lehrerversorgung, hat der Gemeinderat den Beschluss zur Änderung der Grundschuleinzugsbereiche gefasst. In diesem Zuge soll die Grundschule Renhardsweiler als Grundschulstandort gestärkt und damit die Berta Hummel-Schule schülermäßig entlastet werden.

Kinder aus dem bisherigen Einzugsbereich der Grundschule Marbach sowie die Kinder aus den Ortsteilen Bondorf, Hochberg, Luditsweiler und Lampertsweiler, die derzeit in die Berta Hummel-Schule gehen, werden bei einer Einschulung in die 1. Klasse dadurch automatisch der Grundschule Renhardsweiler zugeordnet.

Kinder aus den genannten Teilorten/ Einzugsbereichen, die bereits bisher die Grundschule Marbach oder die Berta Hummel-Schule besuchen, können auf Wunsch der Grundschule Renhardsweiler zugeordnet werden.

Die Neuregelung der Grundschulbezirke gilt ab dem kommenden Schuljahr 2018/2019.

Die Entscheidung passt zum Beschluss, für die Kinder aus den östlichen Ortsteilen einen zentralen Kindergarten in Braunenweiler einzurichten, so dass die Kinder dann auch anschließend gemeinsam den Grundschulstandort in Renhardsweiler besuchen können.

Nutzungsgebühren für die Überlassung
öffentlicher Räume und Hallenflächen

Seit mehreren Jahren machen sich Vereinsvertreter und Stadtverwaltung darüber Gedanken, wie eine leistbare Beteiligung der verschiedenen Sportvereine an den laufenden Kosten für die Nutzung der Sporthallen/Sportstätten in der Kernstadt aussehen könnte. Den Auftrag, die Vereine bei den Kosten ein Stück weit in die Pflicht zu nehmen, hatte der Gemeinderat im Zuge der Haushaltsberatungen 2016 an die Verwaltung erteilt. Der Gemeinderat hat nun konkret die Erhebung von Nutzungsgebühren für öffentliche Anlagen, öffentliche Räume und Hallenflächen beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine entsprechende Satzung mit den entsprechenden Nutzungsgebühren zu erarbeiten. Die Satzung soll zum 1.8.2018 in Kraft treten.

Als Nutzungsgebühr hat das Gremium 2 Euro (netto) je Übungseinheit und Schulstunde für alle städtischen Einrichtungen und Anlagen festgesetzt.

Die Nutzungsentgelte ermöglichen die Einrichtung eines Betriebs gewerblicher Art für den Betrieb der Sporthallen. Konsequenz: Die anstehende Sanierung der ABC-Halle könnte steuerlich geltend gemacht werden, bei geschätzten Sanierungskosten von rund 4. Mio. Euro beliefe sich dieser Effekt auf bis zu 400.000 Euro.

Spätestens mit Abschluss der Sanierungsarbeiten in der ABC-Halle soll in einem weiteren Schritt ein weiterer Finanzierungsbeitrag erbracht werden, der durch Verzicht auf die Anmietung der Kreissporthalle abbildbar wäre.

NaturThemenPark Bad Saulgau
- Infopunkt an der Schön-Moos-Hütte

Der „Infopunkt“ ist nach dem „Themen- und Erlebnisweg Wasser“ der zweite Projektbaustein zum geplanten NaturThemenPark. Der „Infopunkt“ soll als Informationszentrale und zentraler Ausgangspunkt für u.a. Naturführungen des NaturThemenParks dienen. Zu diesem Zwecke soll die Schön-Moos-Hütte umgebaut werden. Die Baugenehmigung für dieses Vorhaben ist bereits vorhanden. Außerdem sollen ein Toilettenhäuschen mit Waschbecken sowie Sitzmöglichkeiten im Außenbereich eingerichtet werden. Diese sollen mit Hilfe einer Pergola vor den Witterungseinflüssen geschützt werden. Zudem soll eine große Infotafel, die alle zukünftigen und bereits vorhandenen Naturattraktionen des Gemeindegebiets beinhaltet, angebracht werden.

Der Gemeinderat hat nun den Baubeschluss gefasst. Die Planung für das Vorhaben sieht Gesamtbaukosten von rund 175.000 Euro (netto) vor. Der Zuschuss aus dem Förderprogramm „Leader“ beläuft sich dabei auf maximal 60 % = 105.000 Euro.

Gemeinderat in Kürze

- Wie alle Städte und Gemeinden ist auch die Stadt Bad Saulgau gesetzlich verpflichtet, von der bisherigen kameralistischen Buchführung auf Doppik umzustellen (**neues kommunales Haushaltsrecht**). Die Umstellung ist mit einem enormen Aufwand verbunden. Die Vorarbeiten laufen auf Hochtouren, so dass die Umstellung zum 1.1.2019 erfolgen kann.
- Zugestimmt hat der Gemeinderat einer **Ersatzbeschaffung** in Form eines HLF 10 (**Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug**) für die Stützpunktwehr. Das Fahrzeug muss europaweit gemäß VOL ausgeschrieben werden. Die Stadt rechnet mit Kosten in Höhe von rund 325.000 Euro, 90.000 Euro beträgt voraussichtlich der Zuschuss des Landes.
- Festgestellt hat der Gemeinderat den **Jahresabschluss 2016** des **Eigenbetriebs Abwasserentsorgung**. Da einige investive Maßnahmen 2016 nicht mehr realisiert werden konnten, wurden von den hierfür vorgesehenen 2,6 Mio. Euro lediglich 1,5 Mio. ausgegeben. Auch deshalb beläuft sich das Jahresergebnis auf rund 315.000 Euro. Der Betrag wird den Gewinnrücklagen zugeführt und über die kommenden Jahre mit den Abwassergebühren „verrechnet“.
- Im Zuge des **Bebauungsplanverfahrens „Am Mühlberg 2“** in Hochberg hat der Gemeinderat die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung abgewägt. Für den im zeichnerischen Teil vom 05.10.2017 dargestellten Bereich wurde erneut ein Aufstellungsbeschluss gefasst. Der Planentwurf wurde gebilligt und der Auslegungsbeschluss gefasst.
- Für den **Bebauungsplan „Krumme Äcker 4“** hat der Gemeinderat den Entwurf gebilligt und die Auslegung beschlossen. Dieses Baugebiet soll zur Ausweisung neuer notwendiger Bauplätze im Stadtgebiet dienen. Entstehen sollen rund 20 Wohnbauplätze, auf denen Einfamilienhäuser und auch Doppelhäuser entstehen können. Die notwendige Fläche hierzu ist bereits im Besitz der Stadt. Das Verfahren kann kurzfristig nach einem vereinfachten Verfahren (§ 13b BauGB) durchgeführt werden.
- Für den **Bebauungsplan „Friedrich-Kaiserstraße“** hat das Gremium die Aufstellung im beschleunigten Verfahren beschlossen. Plangebiet ist das „Linder-Areal“. Dem Plangebiet kommt eine Schlüsselrolle zu, da in diesem Bereich der Brückenschlag vom kleinteiligen Altstadtbereich zum urbanen Charakter der „Neuen Mitte“ gelingen muss. Der neue Bebauungsplan soll die im Rahmen der Stadtsanierung anstehenden Entwicklungen planerisch lenken und begleiten.

Ein ausführlicher Bericht zum Sachstand **European Energy Award** und zum Energiebericht der Stadt Bad Saulgau folgt in einer der kommenden Ausgaben des Stadtjournals auf Seite 3.

DAS RATHAUS INFORMIERT



Volles Haus beim 6. Bad Saulgauer Unternehmer- abend

Ein spannendes Thema hatten Stadt und städtische Wirtschaftsförderung für den 6. Bad Saulgauer Unternehmerabend ausgesucht. „Wer entscheidet? Über die Grenzen zwischen Mensch, Maschine und Künstlicher Intelligenz“, lautete der Vortrag des diesjährigen Referenten Dr. Surjo Soekadar, der gemeinsam mit seinem Team am Uniklinikum Tübingen eine Gehirn-Maschine-Schnittstelle entwickelt hat, die sich durch Gedanken steuern lässt. Wie diese Maschine funktioniert, wie querschnittgelähmte Menschen mit Hilfe dieser Maschine wieder selbständig essen können und vor allem wo praktische und ethische Grenzen solcher Technologien liegen, machte Soekadar in seinem Vortrag deutlich.



Foto: Stadtverwaltung

Denn bei seiner medizintechnischen Anwendung besteht die Gefahr, dass die Maschine Impulse, in diesem Fall des menschlichen Gehirns, falsch interpretiert. Für Soekadar ist deshalb bei der Entwicklung seiner Technologie wichtig, dass es „Vetooptionen“ gibt, d.h. der Mensch beispielsweise eine falsche Bewegung eines künstlichen Arms noch rechtzeitig unterbrechen kann.

Noch schwieriger als bei einer Gehirn-Maschine-Schnittstelle dürfte das in solchen Fällen werden, in denen eine Maschine von einer künstlichen Intelligenz gesteuert wird. Diese seien mittlerweile zwar extrem lernfähig – könnten aber dennoch nach wie vor immer nur eine begrenzte Anzahl von Parametern interpretieren und produzierten deshalb in manchen Situationen mehr oder minder absurde Entscheidungen. Je nachdem, wo und wie diese Maschinen eingesetzt werden, können diese Entscheidungen gravierende Konsequenzen haben, ohne dass sie von Menschen noch überprüft werden können.

Ein Beispiel, anhand dessen sich die Problematik plakativ darstellen lässt, hatte Bürgermeisterin Doris Schröter in ihrer Begrüßungsrede parat. Schröter nahm dabei Bezug auf einen Artikel der Stuttgarter Zeitung, in dem es um „Killerroboter“ an der koreanischen Grenze ging. Die von südkoreanischen Konzer-

nen entwickelten Maschinen identifizieren vollkommen autonom Eindringlinge und eröffnen ohne ein Zutun von Menschen das Feuer. Die Roboter entscheiden also letztendlich über Leben und Tod.

Trotzdem, so Schröter, sei Fortschritt notwendig. Die technischen Entwicklungen eröffneten riesige Möglichkeiten und Deutschland müsse trotz aller offenen Fragen aufpassen, nicht abgehängt zu werden.

In Bad Saulgau geht die wirtschaftliche Entwicklung aber nach wie vor deutlich voran. Schröter verdeutlichte dies anhand der aktuellen Arbeitsmarktzahlen: 6.537 waren es vergangenes Jahr, 6.770 sind es mittlerweile. Dass Bad Saulgau so gut dastehe, sei in allererster Linie den Bad Saulgauer Unternehmerinnen und Unternehmern zu verdanken. Aus deren Reihen waren übrigens über 120 beim Unternehmerabend anwesend. Der Lichthof des Alten Klosters war damit bis auf eine Handvoll Plätze komplett belegt – mit ein Grund für den anschließenden lebhaften Austausch. Der andere Grund lag natürlich im Thema des Vortrags, der für reichlich Gesprächsstoff sorgte. Insgesamt, so auch das Resümee der städtischen Wirtschaftsförderung mit Ilona Boos und Thomas Schäfers, war der Abend ein voller Erfolg.

„Wirtschaft und Forschung im Dialog“

Auszeichnung erfolgreicher Jungforscher

Zum fünften Mal hat die Stadt Bad Saulgau am vergangenen Freitagabend unter dem Motto „Wirtschaft und Forschung im Dialog“ zur Auszeichnung erfolgreicher Jungforscher des Schülerforschungszentrums Südwürttemberg ins Stadtforum eingeladen. 116 Schüler des SFZ aus allen acht Standorten waren in den letzten beiden Jahren bei Wettbewerben national wie „Jugend forscht“ oder „Robo Cup German Open“ und international wie dem „International Young Physicists Tournament/ IYPT“ oder dem weltgrößten Mathematikwettbewerb „Quanta“ in Indien erfolgreich und damit die Hauptakteure des Abends. So war es kein Wunder, dass Bürgermeisterin Doris Schröter eine große Anzahl an Gästen begrüßen konnte. Darunter auch den geschäftsführenden Vorstand des SFZ Dr. Rolf Meuther, den neuen Standortleiter des SFZ Bad Saulgau Dr. Marc Bienert und als Mitglied des Beirates den Vorstandsvorsitzenden der ZF Friedrichshafen Dr. Stefan Sommer, Landrätin Stefanie Bürkle sowie viele Vertreter der Hochschulen und Schulen. „Wir sind auf dem Weg in die Wissensgesellschaft weit fortgeschritten und die weltweite Konkurrenz fordert uns heraus. Deshalb sind Bildung und Forschung Felder, auf denen wir dringend von der extensiven zur intensiven Bewirtschaftung übergehen müssen. Und dieser stellt sich das SFZ seit seinem Bestehen sehr erfolgreich“ so Bürgermeisterin Doris Schröter. Umso mehr freue sie sich, dass die langen Bemühungen zur Einrichtung ei-

nes MINT-Zentrums in der ehemaligen japanischen Schule mit der Kabinettsvorlage der Landesregierung in eine entscheidende Phase gekommen sind. Das SFZ betreibe nicht nur Leistungssport, sondern fördere auch den Breitensport im Bereich der naturwissenschaftlichen Bildung, machte die kaufmännische Leiterin Dr. Konstanze Nickolaus bei ihrem Vortrag über die Entwicklung dieses außerschulischen Kompetenzzentrums deutlich. Sympathisch von Sarah Nassal, Radiomoderatorin bei Neckaralb Live, moderiert, gab es dann aus der Hand von Bürgermeisterin Doris Schröter die verdienten Auszeichnungen. Stellvertretend für alle stellten vier Preisträger ihre Arbeiten in den unterschiedlichen Disziplinen vor. So berichtete Daniel Weiß von seiner Idee, das lästige und zeitraubende Steckenbleiben der Elektrode beim WIG-Schweißverfahren zu verbessern und der daraus entstandenen und vielmals ausgezeichneten Erfolgsgeschichte der „Rotierenden Wolf-ramelektrode“. Unter dem Motto „Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln“ stellte das Team von Sarah Ruf, Mereth Kleikamp, Elias Schütz und Bernadette Szasz vor, mit welchen Ideen und Umsetzungen sie die Jury beim Bundesumweltwettbewerb überzeugen konnten. Wieso das Phänomen der „leuchtenden Gurke“ auftritt, erforschten Hannes Hipp und seine Cousine Sonja Gabriel. Diese Grundlagenarbeit wurde mit vielen Preisen und Auszeichnungen sowohl national als auch international ausgezeichnet. So auch mit einem dritten Platz beim weltweit größten Wettbewerb für junge Forscher in den USA. Die damit einhergehende Einladung zum Nobelpreisträgertreffen in Lindau bezeichnete Hannes Hipp als ein großes Erlebnis. So ist es kein Wunder, dass beide mit dem Studium der Physik ihrer Disziplin treu bleiben. „Die Auszeichnungen und Preise sind uns wichtig, aber noch wichtiger und nachhaltig wirkender waren die Begegnungen mit den Menschen,“ resümierte ein sehr souverän und humorvoll auftretender Hannes Hipp. Am Ende der interessanten und Hoffnung gebenden Veranstaltung, die von Konstanze Nickolaus und Marion Eisele bestens vorbereitet war, gab Lukas Ruf, der Sieger beim Mathematikwettbewerb „Quanta 2016“, der in Lucknow/Indien stattfand, den Gästen ein mathematisches Rätsel auf, das beim anschließenden Empfang sicher für die ein oder andere Diskussion sorgte.

Neben den Urkunden für besondere Forscherleistungen für 40 Jungforscher gab es für die anwesenden Preisträger Ehrennadeln in Bronze an: Liane Lujic, Marc Spieler, Adrian Keil, Tim Bauer, Laura Mayer, Veronika Kienle, Emilia Beutel, Marius Dreher, Jonas Schürmann, Sandra Dreher, Leon Sistek, Liane Lujic und Robin Schönegg.

In Silber an: Jan und Melina Reckermann, Mai Saito, Matthias Heni, Jonas Baer, Lorenz Höppner, Eva Graf, Lea Sailer, Marcus Bolter, Jacob Schupp, Sarah Ruf, Mereth Kleikamp, Maximilian Janik, Jan-Patrick Otto, Paul Nachtigal, Luca Jonski, Elias Hummel, Marcel Fiderer, Timo Schönegg und David Seyboldt.

In Gold an: Lukas Ruf, Fabian Glaser, Michelle Sommer, Jannik Münz, Hannes Hipp, Sonja Gabriel, Supaporn Knorr, Alexander Bayer, Lukas Bohnacker und Bernadette Szasz.

Zitat: Vorstandsvorsitzender der ZF Dr. Stefan Sommer und Beirat des SFZ: „Um die Zukunft ökologisch und ökonomisch zu meistern, ist das Verständnis für die Natur und deren Gesetzmäßigkeiten eine unabdingbare Voraussetzung. Deswegen freue ich mich, wie junge Menschen im SFZ sich intensiv und erfolgreich damit auseinandersetzen.“

Erfolgreiche Musiker geehrt

Zu ihrem Jahreskonzert hatte die städtische Musikschule am vergangenen Samstag, 25. November, in die Stadthalle eingeladen.



Foto: Stadtverwaltung



Die erfolgreichen Jungforscher



Ob wir das mathematische Rätsel von Lukas Ruf wohl lösen können? V.l.: stellvertretende SFZ-Vorsitzende Elisabeth Pleuler-Bauer, SFZ-Vorsitzender Dr. Rolf Meuther, Vorstandsvorsitzender des ZF und SFZ-Beirat Dr. Stefan Sommer, Bürgermeisterin Doris Schröter, Landrätin Stefanie Bürkle, SFZ-Begründer Rudolf Lehn

Fotos: Eugen Kienzler

Schulleiter Ralf Hohn begrüßte die zahlreich anwesenden Eltern und weiteren Verwandten der jungen Musiker aufs Herzlichste. Das Programm sah neben klassischen Kompositionen, so z.B. von Mozart oder Bizet, auch manche moderneren Stücke vor. Einer der Höhepunkte war sicherlich wieder der Auftritt des Jugendblasorchesters mit einem beeindruckenden Posaunensolo, welches den Schluss des unterhaltsamen Nachmittags bildete. Wie erfolgreich und auf welchem hohem Niveau die Musikschule ausbildet, wurde bei der Ehrung der jungen Musiker durch Bürgermeisterin Doris Schröter deutlich. Auch in diesem Jahr konnte die Bürgermeisterin insgesamt 31 Gruppen, Ensembles und Solisten für ihre erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb Jugend musiziert oder beim Tag der Bläserjugend auszeichnen. Sowohl beim regionalen Wettstreit als auch beim Landeswettbewerb Jugend musiziert waren Schüler der Jugendmusikschule nicht nur vertreten, sondern erreichten vielfach einen 1. bis 3. Platz, wofür sie seitens der Stadt Bad Saulgau mit der bronzenen und silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurden. Bürgermeisterin Doris Schröter betonte, dass nach der Ehrung junger Sportler Anfang November und der einen Tag zuvor erfolgten Ehrung junger Forscher sie heute nun auch die erfolgreichen Musiker auszeichnen dürfte. Als Bürgermeisterin sei sie stolz darauf, so viele junge Menschen aus Bad Saulgau für ihre überregionalen, landes- und bundesweiten oder sogar internationalen Erfolge bei Wettbewerben oder Wettkämpfen zu ehren. Dies sei etwas ganz Besonderes. Im Anschluss stellte Schulleiter Ralf Hohn die Erfolge aller Schüler vor, die nacheinander die Bühne betraten und die Urkunde mit Auszeichnung von der Bürgermeisterin entgegennehmen durften.

Die Geehrten im Überblick:

Urkunden für Gruppen und Ensembles

Till Stumpp, Franz Kegler, Ziya Türkmén (Trompetentrio)
Vanessa Schmid (Querflöten solo mit Klavierbegleitung)
Alexander Hoppe (Klarinettensolo mit Klavierbegleitung)
Tristan Dorn (Klarinettensolo mit Klavierbegleitung)
Hannah Renz (Klarinettensolo mit Klavierbegleitung)
Evelin Scherer (Saxophonsolo mit Klavierbegleitung)
Pirmin Groß (Trompetensolo mit Klavierbegleitung)
Marzelin Groß (Trompetensolo mit Klavierbegleitung)
Peter Riebsamen (Tenorhorn solo mit Klavierbegleitung)
Jugendblasorchester der städt. Musikschule Bad Saulgau
Bläserlinge der städt. Musikschule Bad Saulgau

Bronze mit Nadel und Urkunde

Anna Wizemann (Klarinettensolo mit Klavierbegleitung)
Rhoda Frey (Gesang Solo)
Vincent Beikircher (Klavier Solo)
Pia Bräuchle (Klavier Solo)
Lilli Worf (Gesang Solo)
Mareike Hoffmann (Gesang Solo)
Niklas Metzger (Posaunensolo mit Klavierbegleitung)

Bronze mit Urkunde für Wiederholungserfolg

Lorenz Hund (Klarinettensolo mit Klavierbegleitung)
Hanna Zimmermann (Trompetensolo mit Klavierbegleitung)
Thomas Majer (Hornsolo mit Klavierbegleitung)
Moritz Renn (Hornsolo mit Klavierbegleitung)
Marius Renn (Posaunensolo mit Klavierbegleitung)
Leticia Roth (Klavier Solo)

Silber mit Nadel und Urkunde

Jeanette Mergenthaler (Gesang Solo)
Wiktorija Wasilewska, Maximilian Münster, Emma Laschewski, Leonard Boos (Streichquartett)
Caterina Perfetto, Jasmin Krafzik, Daniel Laux (Holzbläserensemble Saxophon)
Daniel Ostermaier (Gesang)
Letizia Deiß (Gesang Solo)

Silber mit Urkunde für Wiederholungserfolg

Tabea Dorn (Duo Holzbläser)
Ruben Dorn (Gesang Solo)

Fortsetzung Titelseite

SZ-Wandertag: Eröffnung des Themen- und Erlebnisweges Wasser am 3. Dezember

Es ist so weit! Stadt, Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH (Tbg) und die Schwäbische Zeitung eröffnen am Sonntag, 3. Dezember, den mit Spannung erwarteten "Themen- und Erlebnisweg Wasser". Eingeladen ist die ganze Bevölkerung!



Programm:

13.30 Uhr Treffpunkt: Parkplatz der Zieglerschen Fachklinik Höchst, Sonnenhof 1/Siebenkreuzerweg
Zufahrt über Siebenkreuzerweg ist am Sonntag, 3. Dezember, gestattet; weitere Zufahrt ist wie gewohnt über die Fulgenstadter Straße und Abzweigung am Thermalbad zu den Kurkliniken möglich.
Kurze Ansprachen:

Bürgermeisterin Doris Schröter
Redakteur Schwäbische Zeitung Rudi Multer
Umweltbeauftragter Thomas Lehnherr
13.45 Uhr Geführte Wanderung durch den „Themen- und Erlebnisweg Wasser“ (barrierefrei, ca. 3,5 km)

15.30 Uhr Infopunkt: Schön-Moos-Hütte
Weitere Informationen zum künftigen „NaturThemenPark Bad Saulgau“
Kleine vorweihnachtliche Verpflegung mit heißen Getränken und Gebäck für Jung und Alt von der Tbg

ca. 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Es wird vorweihnachtlich winterlich. Bitte wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk mitnehmen.

Es gibt viele Informationen auf Erklärungstafeln und in Kinder- und Erwachsenenbroschüren rund um die Themen Wasser und Wald, Wasser als Lebensraum, natürlicher Wasserkreislauf, Wassertiere und ans Wasser gebundene Vogelarten. Auf dem ca. 3,5 km langen, gut ausgeschilderten Rundweg wurden rund 250 Meter Stege mit zwei größeren Plattformen gebaut, 300 Meter neue Fußwege angelegt, ein Matschplatz eingerichtet, sieben Erklärungstafeln aufgestellt sowie ein Informationsfaltblatt und eine Erlebnisbroschüre mit Gewinnrätsel für Kinder entworfen.

Der Themen- und Erlebnisweg Wasser ist das erste über das LEADER-Programm (Förderprogramm von EU und Land BW) geförderte Projekt der Stadt Bad Saulgau. Für das zweite von der Stadt eingereichte Projekt "Einrichtung

eines Infopunktes an der Schön-Moos-Hütte" im Wald westlich der Kurkliniken wurde der beantragte Zuschuss von der LEADER-Stelle bereits bewilligt. Der Baubeschluss wurde vom Gemeinderat am 23. November gefasst.

Die beiden Projekte sind Elemente des "NaturThemenParks Bad Saulgau". Zentraler Ausgangspunkt des Parks wird der Infopunkt (Schön-Moos-Hütte) sein. Der NaturThemenPark umfasst alle Naturlehrpfade, renaturierten Gewässer, Biotopanlagen, Naturwanderwege und naturnahen Anlagen des Innenbereichs im gesamten Gemeindegebiet.

Später sollen auch für Kinder und Erwachsene geführte Naturerlebnis-Wanderungen im Bereich der angelegten Naturerlebniswege rund um den Infopunkt angeboten werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Bekanntmachung Erneuter Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs

Am Mühlberg 2, Gem. Hochberg

Der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau hat am 23.11.2017 in öffentlicher Sitzung aufgrund geringfügiger Änderungen des Geltungsbereichs den Aufstellungsbeschluss des oben genannten Bebauungsplans neu gefasst. In selbiger Sitzung hat er den Bebauungsplan und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 09.10.2017 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Der Bebauungsplanentwurf wird mit Begründung und Umweltbericht vom 18.12.2017 bis einschließlich 26.01.2018 im Rathaus der Stadt Bad Saulgau, Oberamteistraße 11 in 88348 Bad Saulgau, zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Beseitigung von gewerblichem Abwasser und dessen Meldepflicht
- Lage der Ausgleichsmaßnahmen und deren Wertigkeit
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Erhaltungs- und Pflanzgebot von Bäumen und Sträuchern
- Zuziehung von Außenbereichsflächen und schonender Umgang mit landwirtschaftlichen Flächen

Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen bei der Stadt Bad Saulgau (siehe Adresse oben) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse www.bad-saulgau.de eingestellt.

Bad Saulgau, 30.11.2017

gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Krumme Äcker 4“ Bad Saulgau

im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau hat am 23.11.2017 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Krumme Äcker 4“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 12.10.2017.

Der Planbereich befindet sich am südlichen Stadtteil von Bad Saulgau und ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Bebauungsplanentwurf wird mit Begründung und naturschutzfachlicher Beurteilung vom 18.12.2017 bis einschließlich 26.01.2018 im Rathaus der Stadt Bad Saulgau, Oberamteistraße 11 in 88348 Bad Saulgau, zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Da das Bebauungsplanverfahren nach § 13b BauGB durchlaufen wird, wurde keine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und keine frühzeitige Anhörung von Behörden und Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Aus diesem Grunde liegen uns zum jetzigen Zeitpunkt keine umweltbezogenen Stellungnahmen vor. Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen bei der Stadt Bad Saulgau (siehe Adresse oben) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Wir weisen darauf hin, dass bei diesem Verfahren keine Umweltprüfung notwendig ist. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der

Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse www.bad-saulgau.de eingestellt.

Bad Saulgau, den 30.11.2017

gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

Sitzung des Technischen Ausschusses

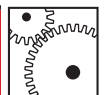
Am **Donnerstag, 07.12.2017**, findet um 18:00 Uhr im Schulungsraum der Stadtwerke eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Jahresbau 2018/2019
Hier: Tief- und Straßenbauarbeiten für die Gas-, Wasser- Strom- und Wärmeversorgung
3. Eigenbetrieb Grundstücke
Vergabe von Ingenieurleistungen für die Sonnenhoftherme
Hier: Umstellung der Filtration Außenbecken 2
4. Sanierung der Grundschule Renhardsweiler, Bauabschnitt 1
- Vergabe der Architektenleistungen
5. Querungsbauwerk über die Bahnlinie
Hier: Vergabe von Ingenieurleistungen
6. Erweiterung Feuerwehrhauptwache Bad Saulgau
- Vergabe der Fachplanungsleistungen
7. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Richard Striegel
Erster Beigeordneter

**WIRTSCHAFTS-
FÖRDERUNG**



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

eBusiness-Lotse: Kostenlose Beratungsgespräche

Für Unternehmen, die in das Online-Marketing einsteigen oder ihr Know-how vertiefen wollen, bietet die städtische Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle eBusiness-Lotse der Hochschule Ravensburg vor Ort in Bad Saulgau eine Veranstaltungsreihe speziell zu diesem Thema an. Die Geschäftsstelle unterstützt Betriebe dabei, die eigenen Online-Marketingaktivitäten mit möglichst wenig Aufwand zu planen, auszurichten und umzusetzen.

Am **Montag, 11. Dezember** können sich Unternehmen ganz individuell zum Thema Online-Marketing beraten lassen – kostenlos und vor Ort in Bad Saulgau. Welche Instrumente, angefangen von der eigenen Homepage, sind speziell für meinen Betrieb sinnvoll? Bin ich bereits auf dem richtigen Weg? Sehen meine Homepage und mein Facebook-Auftritt gut aus oder sollte ich etwas anders machen? Und vor allem: Wie mache ich das ganz konkret?

In individuellen Beratungsgesprächen hilft Christian Baumgartner (Leiter der Geschäftsstelle eBusiness-Lotse am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik der Hochschule Ravensburg-Weingarten) Unternehmen gerne weiter. Der Sprechtag, der in Zusammenarbeit mit der städtischen Wirtschaftsförderung angeboten wird, findet zwischen 9.30 und 16.30 Uhr im Rathaus Bad Saulgau statt. Die Dauer eines Beratungsgesprächs beträgt 1 Stunde. Da hierfür individuelle Termine vergeben werden, ist eine **Anmeldung unter** www.ebusiness-lotse-sigmaringen.de (Menüpunkt Termine) erforderlich. Eine Übersicht über alle Angebote und Veranstaltungen der Reihe eBusiness-Lotse Bad Saulgau finden Sie unter www.bad-saulgau.de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/ansprechpartner.htm. Eine Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist problemlos möglich, eine Anmeldung muss keinesfalls für alle Veranstaltungen der gesamten Reihe erfolgen. Für Rückfragen steht selbstverständlich nicht nur die Geschäftsstelle eBusiness-Lotse, sondern auch die städtische Wirtschaftsförderung bereit.

WIS-Beratertag

Am Mittwoch, 20.12.2017, ist es wieder Zeit für einen WIS-Beratertag mit Jürgen Kuhn von der IHK Bodensee-Oberschwaben. Mit vorheriger Terminvereinbarung haben Interessierte die Möglichkeit, sich gezielt Antworten auf alle Fragen zum Thema Existenzgründung zu holen. Des Weiteren ist Kuhn auch Ansprechpartner, wenn es um das Thema Unternehmensnachfolge geht. Beratungsort sind die Räume der WIS GmbH in der Fürst-Wilhelm-Straße 12, 2. OG, in Sigmaringen. Die Terminvereinbarung ist direkt unter Tel. 0751 409226 oder per E-Mail an kuhn@weingarten.ihk.de möglich. Die Beratung kostet 60 Euro. Weitere Informationen gibt es auch auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.

STADTWERKE AKTUELL



Parkhäuser geschlossen

Das obere Parkdeck des Parkhauses Lindenstraße und die Tiefgarage im Stadtforum (EG und UG) sind am Freitag, 01.12.2017, von 13.00 bis 19.00 Uhr geschlossen.

KINDER UND JUGEND



Kindergarten St. Franziskus

Aktion Weihnachten

Der Kindergarten St. Franziskus sammelt **noch bis 01. Dezember** für die Tafel. Wer die Aktion unterstützen möchte, kann gerne seine Spenden im Kindergarten abgeben.

SCHULEN UND BILDUNG



Schulverbund

Weihnachtsmarkt

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt sind in vollem Gange und die Schulleitung freut sich auf ein vorweihnachtliches Zusammensein am **Freitag, 1. Dezember**, 16.00 bis 18.30 Uhr, auf dem Schulhof des Schulverbundes Bad Saulgau, Schulstraße 1.



Foto: Sandra Hoffmann

Es wird herzlich eingeladen, an den Feierlichkeiten teilzunehmen und aus dem reichhaltigen Angebot aus weihnachtlichen Geschenkartikeln, vielfältigen Leckereien und kunstvollen Dekorationen das Passende für sich zu entdecken.

Auch das kulturelle Angebot wird die Besucher auf hohem Niveau unterhalten. Verschiedene Schülergruppen freuen sich darauf, ihre Darbietungen zu präsentieren.

Die Schulleitung des Schulverbundes freut sich auf viele Besucher und wünscht allen einen unterhaltsamen Wohlfühlabend im Kreise der Schulgemeinde.

Störck-Gymnasium

Lehrreich ist's, übers Moor zu wandern

Schüler der Jahrgangsstufe 2 des Störck-Gymnasiums haben gemeinsam mit ihrem Lehrer Dr. Thomas Birkmann das Pfrunger-Burgweiler Ried erkundet. Anna Kerle hatte die Exkursion im Rahmen einer GFS gemeinsam mit ihrem Vater, dem Wasserbauingenieur Franz Kerle, organisiert. Zu Beginn lag noch Nebel über der Landschaft, sodass man die typische Moorstimmung erleben konnte. Während der Wanderung von den „Oberen Schnöden“, dem Niedermoor-Teil mit Beweidung durch

Robustrinder, vorbei an den Hochmooren „Großer Trauben“ und „Tisch“ zum Fünfeckweiher, wo man noch den Bereich des ehemaligen Torfstichs sehen kann, bis zur Ankunft am Bannwaldturm konnten allerhand Entdeckungen gemacht werden. Unter den Aspekten Naturschutz und Renaturierung war vor allem die Wiedervernässung des Moores von besonderer Bedeutung.



Foto: Franz Kerle

Glückwunsch zum Wochensieg!

In einer schwierigen Woche an der Börse hat die Gruppe „wollensiekuchenmois“ des Störck-Gymnasiums um Daniel Rein, Kristian Resch, Max Retcher und Mark Miling (von links) den Wochensieg beim Planspiel Börse der Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen errungen. Insbesondere die Amazon-Aktien im Depot der Acht- und Neuntklässler trugen zum satten Wertzuwachs von 2,43 % bei. Glückwunsch, Jungs!



Foto: Johannes Koch

Förderverein "Freunde des Störck-Gymnasiums"

Krimiautorin Silke Nowak liest im Alten Kloster aus ihrem neuen Roman "Patient 211"

Silke Nowak hat am Freitag im gut gefüllten Lichthof des Alten Klosters ihren neuen Roman "Patient 211" vorgestellt. Auf Einladung des Fördervereins "Freunde des Störck-Gymnasiums" stellte die Abiturientin des Jahrgangs 1995 nach einer Einleitung von Michael Roensch ihren Weg zur Schriftstellerin vor, vom Beginn eines Medizinstudiums über Studium und Promotion in Germanistik bis zum Veröffentlichen von Kriminalromanen im Internet. Schnell erlangte die Autorin mit ihren Werken große Popularität. "Die Digitalisierung, die vierte mediale Revolution nach der Entstehung der Sprache, der Schrift und des Buchdrucks mit beweglichen Lettern, hat es mir ermöglicht, einfach ohne das Ver-

triebsnetz etablierter Verlage Leser zu erreichen", so Nowak.

"Ich möchte nun die ersten Seiten meines neuen Kriminalromans lesen, wer also schwache Nerven hat, kann nun den Saal verlassen", leitete sie schmunzelnd zur Lesung über. Hier zeigte die Autorin, warum sie in verschiedenen Bestsellerlisten die vordersten Plätze belegt. Eine traumartige Sequenz rund um die Figur Linda, die sich als Mordverdächtige in der Psychiatrie befindet und dort ihrem ermordeten Ehemann Benjamin begegnet, spannt bereits die zentrale Thematik des Romans auf, die Frage nämlich nach Fiktion und Realität, nach Sein und Schein. Vor der fast kafkaesken Kulisse einer psychiatrischen Klinik, mit souveräner erzählerischer Stringenz sowie der gleichzeitigen Vielschichtigkeit der gewählten Metaphorik, zogen die Zeilen das anwesende Publikum sofort in ihren Bann. Die Ankunft des forensischen Psychiaters Dr. Julian Kraft, seine nächtliche Begegnung mit der Angeklagten und die schrittweise Einführung verschiedener weiterer Figuren war gleichsam plastisch wie unwirklich, entschleunigt wie temporeich. Als die Spannung ihren Höhepunkt erreichte, unterbrach die Autorin ihre Lesung mit einem süffisanten Lächeln und bedankte sich für die Aufmerksamkeit. Schließlich komme "dem Stilmittel des Cliffhangers gerade im digitalen Zeitalter eine zentrale Bedeutung zu".

SENIOREN



Ökum. Altenbegegnung

Am kommenden **Dienstag, 05. Dezember**, erwartet der ökum. Seniorentreff den Besuch der KVAB-Klasse mit Brigitte Graf-Serr. Das Thema der Veranstaltung lautet: "Advent". Beginn ist um 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei, Gäste sind herzlich willkommen.

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Ohren auf und zugehört

Geschichten am Samstag von 11.00 bis 12.00 Uhr

Diesen **Samstag, 2. Dezember**, freut sich die Stadtbibliothek wieder auf alle neugierigen Kinder ab 4 Jahren, die gerne Geschichten hören. Bad Saulgauer Lesepaten begeistern die Kinder in einer spannenden Vorlesestunde, während die Eltern oder Großeltern bei einer Tasse Kaffee die Zeitung lesen können.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Stadtbibliothek weist jedoch darauf hin, dass sie während der Veranstaltung keinerlei Aufsichtspflicht übernimmt.

Besucherumfrage – noch eine Woche



Foto: Stadtbibliothek

Die **Besucherbefragung**, die die Stadtbibliothek momentan zusammen mit der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen durchführt, dauert noch eine Woche **bis einschließlich Mittwoch, 6. Dezember**.

Besucher, die noch teilnehmen möchten, können die Fragebögen sowohl **vor Ort** als auch **online** unter www.bibliothek-besucherumfrage.de/Bad_Saulgau ausfüllen. Die Erhebung erfolgt freiwillig und anonym.

Alle, die in der Stadtbibliothek vor Ort an der Umfrage teilnehmen, haben außerdem die Möglichkeit, einen von drei **Gutscheinen für eine „Basic“-Jahresgebühr** in Höhe von 15 € zu gewinnen.

WAS TUT SICH WO



Donnerstag, 30. November 2017

18.30 Uhr Hobby-Treff „Filzen“

Bastelraum der Reha-Klinik
Anita Lindner
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich

Freitag, 01. Dezember 2017

16.00 Uhr Hobby-Treff

„Hautpflege & Schminkkurs“
Bastelraum der Reha-Klinik
Ellen Geißler
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr Schach für Einsteiger und Fortgeschrittene

Gasthaus Bürgerstüble – Schachclub

20.00 Uhr Kabarett- und Mundartwoche 2017 im Stadtforum

Komödie „Himmel und Erde“

Samstag, 02. Dezember 2017

8.00 Uhr Nikolausmarkt

Innenstadt Bad Saulgau, bis 19.00 Uhr

10.00 Uhr Klassische Stadtführung

„Im Spiegel der Zeit“
Treffpunkt Portal St.-Johannes-Kirche
Annemarie Blerch, ca. 1,5 Stunden mit Mehrwertkarte kostenlos ansonsten 3,50 €

11.00 Uhr Ohren auf und zugehört

Geschichten für Kinder ab 4 Jahren
1 Stunde
Altes Kloster, Stadtbibliothek

11.30 Uhr Ziehung Adventskalender

Stadtwerke Bad Saulgau
Luegebrunnen/Innenstadt

14.00 Uhr „Saulgauer Besitzerstolz“

Stadtmuseum
Sonderausstellung, bis 17.00 Uhr
Eintritt 2 € für Ausstellung und Stadtmuseum
Schüler und Studenten frei

15.30 Uhr TSV-Lauftreff

Treffpunkt Trimm-Dich-Pfad

19.00 Uhr Einstimmung in den Advent

Chor Ultreja, St.-Antonius-Kirche
Eintritt frei

19.30 Uhr Jahreskonzert der Musikkapelle Renhardswiler

Dorfgemeinschaftshaus Renhardswiler

Sonntag, 03. Dezember 2017

14.00 Uhr „Saulgauer Besitzerstolz“

Stadtmuseum
Sonderausstellung, bis 17.00 Uhr
Eintritt 2 € für Ausstellung und Stadtmuseum
Schüler und Studenten frei

14.00 Uhr Nikolausturnen

des TSV Bad Saulgau
Kronriedhalle Bad Saulgau

16.30 Uhr Nordic Walking und mehr ...

... für Anfänger und Fortgeschrittene
Den Sonntag entspannt in frischer Luft bei Bewegung und guten Gesprächen in deutscher oder englischer Sprache ausklingen lassen ...

Ende 17.30 Uhr, Voranmeldung bei:

Waltraud Gebhardt
(Mailbox 0176 54951254)
Anfänger bekommen nach Absprache vor der NW-Gruppe eine Einführung in die Techniken des Nordic Walkings. Bitte Stirnlampen mitbringen, wer hat.

18.30 Uhr Kurkonzert mit dem

Akkordeon-Orchester Riedlingen

Foyer der Reha-Klinik
Dauer ca. 1 Stunde

Montag, 04. Dezember 2017

18.30 Uhr Hobby-Treff

„Hautpflege & Schminkkurs“
Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Ellen Geißler
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

Dienstag, 05. Dezember 2017

19.00 Uhr Offener Häkel- und Stricktreff

Foyer Reha-Klinik, bis 21.00 Uhr
kostenfrei, Firma Näh-Ecke

19.15 Uhr Hobby-Treff

„Gestalten von Seidentüchern“
Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Barbara Ostermeier
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!
Mindestteilnehmerzahl 5 Personen

Mittwoch, 06. Dezember 2017

18.30 Uhr TSV-Lauftreff

Treffpunkt Schützenhaus Wolfartsweiler

Donnerstag, 07. Dezember 2017**18.30 Uhr Hobby-Treff****„Gestalten von Acrylbildern“**

Bastelraum der Reha-Klinik

Anita Lindner

Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr Vortrag: Das Problem mit dem Kreuz - Rückenschmerzen

Cafeteria des SRH-Krankenhauses

Bad Saulgau

Referent Dr. Peter Genesis, Eintritt frei

19.00 Uhr Dia-Vortrag**„Zu Fuß auf dem Jakobsweg“**

Raum E 109 der Reha-Klinik

Franz Schwenk

mit Mehrwertkarte kostenlos

ansonsten 1,50 €

**KULTURELLES/
VERANSTALTUNGEN****Bronze-Stele erinnert an
Opfer der Hexenverfolgung**

Foto: Stadtverwaltung

Seit vergangenen Mittwoch, dem diesjährigen Buß- und Betttag, erinnert eine Bronze-Stele bei der St.-Antonius-Kirche an die Opfer der Hexenverfolgung. In einer angemessenen, feierlichen Form wurde die von dem Ertinger Künstler Gerold Jäggle geschaffene Tafel der Öffentlichkeit übergeben. Etwa 100 interessierte Bürgerinnen und Bürger haben sich zu der abendlichen Feierstunde eingefunden, die musikalisch von einem Saxophon-Trio der Musikschule begleitet wurde.

Richard Striegel, der Erste Beigeordnete der Stadt, wies in seiner Rede auf die Aktualität des Themas hin: Er spannte einen weiten Bogen von den mittelalterlichen Anfängen der Hexenverfolgungen bis hin zu modernen Formen der Ausgrenzung, Denunziation und Mobbing, wie sie etwa im Internet und in den sozialen Netzwerken traurige Realität seien.

Auch wenn die Hexenverfolgung kein spezifisch saulgauerisches Problem gewesen und es etwa auch in Ravensburg oder Waldsee zu brutalen Prozessen gekommen sei, habe der Hexenwahn auch vor Saulgau nicht Halt gemacht. Hier seien von 1518 bis 1731 nachweislich 46 Hexenprozesse durchgeführt worden, wobei es in mindestens 29 der Fälle zu Hinrichtungen kam.

Nachdem auf Initiative eines Arbeitskreises engagierter Bürgerinnen und Bürger der Gemeinderat schon am 1. Oktober 2015 die moral-ethische Rehabilitierung dieser unschuldig angeklagten und getöteten Frauen beschlossen habe, um sich von dem begangenen Unrecht zu distanzieren, solle nun mit der Gedenktafel zur Hexenverfolgung auch dieser Teil der Stadtgeschichte als sichtbares Zeichen im öffentlichen Raum seinen Niederschlag finden.

Claus-Dieter Reinhard als Vertreter und Initiator des Arbeitskreises (mit den weiteren Mitgliedern Doris Gaißmaier, Regine Reisch, Sr. Marie-Catherine, Pfarrerin Zerfass, Pfarrer Bräuchle, Michael Skuppin, Mary Gelder, Andreas Ruess) bedankte sich sichtlich gerührt bei allen, die an der Verwirklichung der Gedenktafel mitgewirkt hatten. Er erwähnte dabei insbesondere Franz Bachhofer von der Kinzelmannstiftung, die die Finanzierung übernommen habe.

Anhand des Beispiels der Hebamme Anna Bersauter und ihrer Tochter, die 1672 beide hingerichtet wurden, schilderte Michael Skuppin auf eindrückliche Weise das Schicksal zweier saulgauer Frauen, die auf brutalste Weise gefoltert und nach erzwungenem Geständnis schließlich hingerichtet wurden.

Nachdem Gerold Jäggle die künstlerische Gestaltung, die das Wegbrechen jeglichen Halts für die Opfer symbolisierte, erläutert hatte, sprachen zum Abschluss der sehr würdigen und bewegenden Feierstunde als Vertreterinnen der beiden christlichen Kirchen Pfarrerin Zerfass und Schwester Marie-Catherine ein gemeinsames Gebet.

Auf der Tafel selbst ist neben den Namen der 27 bekannten Opfer folgender Text zu lesen:

Gedenken macht Unrecht nicht ungeschehen, gibt aber den Betroffenen ihre Würde zurück. Gewidmet allen Opfern von Ausgrenzung, Verleumdung und Verfolgung, insbesondere jenen der Hexenprozesse 1518 - 1732 in unserer Stadt. Zur Erinnerung an die vielen unschuldig angeklagten und getöteten Menschen.

Die Bürgerschaft von Bad Saulgau
2017

**Abschlussveranstaltung der
diesjährigen erfolgreichen
Kabarett- und Mundartwoche****Freitag, 01.12.2017, 20 Uhr
im Stadtforum Bad Saulgau**

Hausöffnung: 19.00 Uhr

Saalöffnung: 19.30 Uhr

Himmel und Erde

von Thomas Beck



Foto: Agentur

Horst Machowsky und Rudi Brutscher, zwei spießbürgerliche Staatsdiener, sind unterwegs, um im Auftrag der Landesregierung in tiefster Provinz Gasthäuser zu überprüfen. Getestet werden die Qualität der Speisen und der Standard der Zimmer, dabei reiben die ungleichen Kollegen unauffällig aneinander – Alkohol, privater Stress und aufgetauter Frust tun ein Übriges. Der Ärger mit den Wirten ist nichts dagegen.

Es wird aber nicht nur gezankt, Horst und Rudi kommen sich von Testschnitzel zu Testschnitzel immer näher und tauschen sich über Sehnsüchte, den Kummer mit der Liebe und ihren Begleiterscheinungen aus. Beide sind ledig, der eine möchte unbedingt den Kontakt zu seiner Tochter, die in Hamburg lebt, wiederherstellen, der andere wird offensichtlich von seiner Freundin betrogen und philosophiert nun über die russische Taiga und die Freiheit.

Kaum blüht die Freundschaft der „Beamten“ so richtig auf, nimmt die Komödie – wie im richtigen Leben – einen anderen Lauf und die Freundschaft der beiden bewährt sich.

In der Tragikomödie von Thomas Beck zu sehen sind der Schauspieler und Geschäftsführer Bernd Gnann und der aus „The Blues Brothers“ in Karlsruhe bekannte Schauspieler Jörg Bruckschen.

Besetzung

mit Jörg Bruckschen, Bernd Gnann und Ernst Kies alias „Igor“ am Akkordeon

Info: Kartenvorverkauf bei der Tourist-Information im Stadtforum, Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau, Tel. (07581) 2009-0, der Schwäbischen Zeitung Ravensburg, Tel. (0751) 29555777 oder über das Ticketportal www.reservix.de sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Weitere Infos unter www.bad-saulgau/tourismus

**Mitgliederausstellung des
Kunstvereins Bad Saulgau**

Am **Freitag, 8. Dezember**, eröffnet Bürgermeisterin Doris Schröter um 19 Uhr in der Städtischen Galerie Fähre im Alten Kloster eine Mitgliederausstellung des Kunstvereins Bad Saulgau.

Regina Dichmann, die Vorsitzende des Kunstvereins, führt in die Ausstellung ein, Birgit Bandelow (Gesang) und Jan

Siegsmund (Klavier) umrahmen die Vernissage musikalisch.

Seit über 30 Jahren gibt es den Bad Saulgauer Kunstverein, der in all diesen Jahren die Ausstellungstätigkeit der „Fähre“ unterstützt und etliche Kunstankäufe für die Sammlung „Kunst in Oberschwaben“ getätigt hat. Nun geben erstmals 29 Mitglieder des Vereins einen Einblick in ihr eigenes künstlerisches Schaffen. Die Ausstellung zeigt Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie, Objekt und Video von Beate Bühler, Ingrid Butschek, Regina Dichmann, Stefan Dichmann, P. Ariane Ehinger, Erich Ehrlinspiel, Gabriele Einstein, Monika Frick, Beate Fuchs, Elisabeth Geray, Edith Griebel, Eva Hocke, Karin Hofstetter, Hendrike Kösel, Ulrike Laub, Ursula Lott, D.A. Marbach, Karl-Hermann Metzger, Alexandra Sascha Meyerdierks, Ulla Mross, Gerda Rappel, Antonie Sauter, Gerald Sauer, Natalia Sauer, Stefan Schwaiger, Elke Stietzel, Kerstin Stöckler, Gudrun Vogel und Carmen Weber.

Die Schau dauert bis 21. Januar und ist geöffnet jeweils dienstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr, während der „Offenen Ateliers“ am Sonntag, 10. Dezember, von 12 bis 18 Uhr; geschlossen am 24. und 25. Dezember.

Vorverkauf für Jurek Beckers Meisterwerk „Jakob der Lügner“ läuft



Foto: A. Heggenberger-Lutz

Am Donnerstag, 4. Januar, findet um 19 Uhr im Jungen Kunsthaus eine außergewöhnliche Veranstaltung statt: Der ehemalige Staatsschauspieler Stefan Viering erzählt auf seine einzigartige Weise Jurek Beckers Roman „Jakob der Lügner“. „Jakob der Lügner“, 1969 erschienen, ist Jurek Beckers erfolgreichster Roman. Er spielt in einem namenlosen Ghetto und handelt von Jakob Heym, der kurz vor Kriegsende durch einen Zufall erfährt, dass die Befreiung des Ghettos durch die Rote Armee unmittelbar bevorsteht. Um einen Arbeitskollegen davor zu bewahren, einen Diebstahl zu begehen und damit kurz vor der nahestehenden Freiheit sein Leben zu riskieren, greift er zu einer Notlüge: Er behauptet, er habe ein Radio, was dazu führt, dass er nun in eine Lügenspirale gerät, um die Hoffnungen der Ghetto-Bewohner nicht zu enttäuschen – mit fatalen Folgen. Jurek Becker zählt zu den bedeutendsten deutschen Nachkriegsautoren, der durch seine Romane und Drehbücher

(u.a. „Liebling Kreuzberg“ mit Manfred Krug) zunächst in der DDR, später in der BRD zu großer Popularität gelang.

Stefan Viering, lange Zeit Schauspieler am Staatstheater Karlsruhe, Landestheater Tübingen und Theater Lindenhof Melchingen, ist ein Spezialist für literarische Theaterprogramme. Er hat letztes Jahr mit Jeremias Gotthelfs Novelle „Die schwarze Spinne“ im Jungen Kunsthaus ein umwerfendes, grandioses Ein-Mann-Erzähltheater geliefert, das nun einen weiteren, intensiven Theaterabend mit Jurek Beckers beklemmendem Meisterwerk erwarten lässt.

Ermäßigte Karten gibt es im Vorverkauf beim Rathaus, Tel. 07581 207-0 oder online unter www.reservix.de.

Märkte



Klosamarkt am 2. Dezember



Foto: Tbg

Am **Samstag, den 2. Dezember**, findet wieder von 8 bis 19 Uhr in der Bad Saulgauer Innenstadt der letzte der vier jährlichen Krämermärkte statt. Viele alte und einige neue Händler haben sich angemeldet. Insgesamt erwartet die Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) rund 100 Marktstände.

Auf dem Marktplatz über die Fußgängerzone bis zur Raiffeisenbank lädt wieder ein vielfältiges **Warenangebot zum Bummeln und Einkaufen ein**: Kleidung und Strickwaren aller Art, Haushaltsgegenstände, Gemüsehobel/-schneider, Silikonspritzbeutel, Schuhe, Deko- und Geschenkartikel, Hüte, Mützen, Kopf-/Halstücher, Handschuhe, Süßwaren, Gewürze, Tees, ätherische Öle, Lammfellprodukte, Taschen, selbstgemachte Holzartikel, Pflegeprodukte, div. Lederartikel, Strumpfwaren, Schmuck und Edelsteine, Bodenpflegegeräte der Marke SEBO und Zubehör Vorwerkstaubsauger und überholte Geräte, Neuheiten im Duftbereich (Parfüm usw.), Gestecke und Mistelzweige und noch vieles mehr. Beim Stand der Dorausunft können wieder Zunftartikeln erworben werden. Und natürlich präsentieren sich auch wieder verschiedene Vereine und Kinder-

gärten. Diese verkaufen Glühwein, Punsch und Waffeln, Kuchen, Gebasteltes und noch vieles mehr für wohltätige Zwecke. An den verschiedenen Imbissständen können die Besucher den beim Bummeln aufkommenden Hunger und Durst stillen oder sich mit Freunden und Bekannten bei einem Glas Glühwein oder Punsch unterhalten. Beim Imbiss werden die traditionelle Marktwurst, Pizza, Schupfnudeln, Waffeln und andere Spezialitäten sowie Süßes angeboten.

Beginn der Weihnachtsaktion des Gewerbevereins „Unser Bad Saulgau“:

Bummeln – einkaufen – gewinnen!

Mit der Stempelkarte, die sich auf dem kompakten und schön gestalteten **Flyer „Bad Saulgauer Weihnachtszeit erleben“** befindet, in 3 verschiedene UBS-Fachgeschäfte einkaufen gehen und 3 Stempel sammeln. Karte abgeben und schon nehmen Sie an der Verlosung am 20.12.2017 beim Weihnachtsdorf auf dem Marktplatz teil. Unter anderem winken ein Hauptpreis im Wert von 300 € sowie weitere Preise im Wert von 100 €. Der **Flyer „Bad Saulgauer Weihnachtszeit erleben“** mit dem ausführlichen Programm und der Teilnahmekarte zum Gewinnspiel des Gewerbevereins „Unser Bad Saulgau“ wird sowohl im Rathaus als auch in der Tourist-Info und in den örtlichen Fachgeschäften ausgelegt, steht aber auch als Download unter www.bad-saulgau.de (Rubrik Bürger) bereit.

Die Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg), der Gewerbeverein „Unser Bad Saulgau“ (UBS) und die Stadtverwaltung wünschen viel Spaß und freuen sich auf viele Besucher.

Organisatorisches zum Nikolausmarkt

Auf Grund der **Baumaßnahme in der Friedrichstraße** in Höhe der Firma Linder und der dadurch nur einseitigen Zufahrt von der Kaiserstraße zum Parkplatz wird der **Nikolausmarkt** im Kreuzungsbereich Friedrich-/Hauptstraße unterbrochen. Die Zufahrt zum Parkplatz Linder sollte trotzdem nur **mit äußerster Vorsicht** und entsprechender Rücksicht auf die Marktbesucher erfolgen.

Der üblicherweise am Samstag auf dem Marktplatz stattfindende **Wochenmarkt** wird in die Untere Hauptstraße verlegt. Allen auswärtigen Besuchern des Nikolausmarktes empfiehlt der Veranstalter, ihre Fahrzeuge bereits auf den Parkplätzen am Friedhof oder bei den Schulen abzustellen.

Da es in der oberen Hauptstraße keine und beim restlichen Markt nicht genügend öffentliche Stromanschlüsse gibt, werden die Anlieger entlang des Marktes freundlichst gebeten, den Marktbesuchern gegen Kostenersatz einen Stromanschluss zu ermöglichen.

Weitere Informationen bei der Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad Saulgau unter Tel. 07581 2009-26 oder unter www.bad-saulgau.de/tourismus.

Parkplätze

Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Festplatz, dem Chalaisplatz sowie in den öffentlichen Parkhäusern.

Stille Örtchen

Beim Kirchplatz und in der Nähe des Luegebrunnens werden je 2 WC-Kabinen aufgestellt. Außerdem können die WCs bei den Gastronomen mit dem Zeichen „Ja bitte“ zu den Öffnungszeiten genutzt werden.

Folgende Straßen werden belegt: Hauptstraße von Fuchsgasse bis Kreuzung Karl-/Buchauer Straße, Werderstraße von Paradies- bis Hauptstraße. Alle Anwohner werden gebeten, ihre Autos rechtzeitig anderweitig zu parken, da diese Straßen an diesem Tag **nicht** benutzt werden können.

Besuchen Sie uns auf Facebook: Volkshochschule Oberschwaben
Hier finden Sie immer unsere aktuellen Kurse und Veranstaltungen.
www.vhs-aulendorf.de

info@vhs-aulendorf.de
Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung bei der Volkshochschule an!
Bad Saulgau, Lindenstr. 7, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-0
Aulendorf, Hauptstr. 35, Tel. 07525/9239340, Fax 07525/92393490

**UMWELT UND
NATUR****Im Winter Vögel richtig füttern**

Das drastische Insektensterben wirkt sich auch dramatisch auf verschiedene Tierarten wie Singvögel aus. So hat zum Beispiel auch die Singvogelpopulation stark abgenommen. Außerdem werden vor allem in vielen südlichen Ländern immer noch Vögel zu Tausenden gefangen, verspeist oder verkauft. Mit einer richtigen Winterfütterung von Singvögeln und der Schaffung von Lebensräumen (Wildhecken, Bäume, Stauden) kann im eigenen Hausgarten etwas zum Erhalt dieser wertvollen Piepmätze getan werden. Grundsätzlich sollten Vögel nur in strengen Wintermonaten gefüttert werden, also bei tiefen Minustemperaturen und/oder bei lang anhaltender geschlossener Schneedecke und längeren Rauhrefperioden. Sonst werden die Vögel bequem und geben ihre Suche nach natürlichen Futterquellen auf. Seuchen unter den Vögeln können die Folge sein. Vögel, die sich am Futterhäuschen füttern lassen, kann man in zwei Gruppen einteilen.

Körnerfresser (Finken, Ammern, Sperlinge ...): Körnerfuttergemische sollten zu 2/3 aus Sonnenblumenkernen, der Rest aus Hanfkörnern bestehen. Zusätzlich können Nüsse und andere Samen enthalten sein. Meisen, Kleiber und Spechte sind ebenso Körnerfresser, verzehren aber auch gerne Fettfuttergemische. Ungesalzener Rinder- oder Hammeltalg mit Zusatz von Körnern und Samen sind als Grundlage geeignet und leicht selbst herzustellen.

Weichfresser (Amseln, Rotkehlchen, Starre): Geeignet sind Beeren von Holunder, Liguster, Eberesche, Efeu und Früchte wie Hagebutten und Rosinen neben Haferflocken und zerquetschten Hanf, Weizen- und Sonnenblumenkörnern. Auch hier ist als Basis Rinder- oder Hammeltalg zu verwenden.

Auf keinen Fall sollte salzhaltige Nahrung wie Wurst, Speck, Käse oder gesalzene Erdnüsse und gekochte Kartoffeln verfüttert werden! Brot- und Kuchenreste können gefährliche Gärprozesse im Verdauungstrakt hervorrufen. Futterhäuschen sollten wind- und regengeschützt möglichst feindsicher in der Nähe von Bäumen oder Gebüsch aufgehängt werden. Die Futterstelle muss für Vögel überschaubar sein. Der An- und Abflug muss wegen eventueller Feinde wie Katzen ungehindert

vonstattengehen können. Wegen Infektionsgefahr über Kot sollte das Futterhäuschen möglichst täglich ausgefegt oder mit heißem Wasser gereinigt werden. Nasses Futter sollte entfernt werden.

**Grüncontainer bleiben
bis 02. Dezember**

Das Landratsamt Sigmaringen gibt bekannt, dass in den Grüncontainern im Recyclinghof in der Moosheimer Straße und bei der Firma Alba, Mackstraße 45, bis einschließlich 02. Dezember Rasen- und Gehölzschnitt entsorgt werden kann. Ab Dezember werden die Container wie gewohnt über den Winter abgezogen. Die Entsorgung von Grüngut ist dann je nach Witterung ab etwa Mitte März wieder möglich.

Entsorgungstermine**Hausmüll (Restmüll)**

Bezirk 1: Dienstag, 05.12.2017
Bezirk 2, 4, 5: Montag, 04.12.2017
Bezirk 3: Mittwoch, 06.12.2017
Bezirk 6: Donnerstag, 30.11.2017
Donnerstag, 14.12.2017

Gelber Sack

Bezirk 1-6: Dienstag, 05.12.2017
Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581/5089-0

Papier

Bezirk 1, 2, 4, 6: Freitag, 01.12.2017
Bezirk 3, 5: Donnerstag, 30.11.2017
Freitag, 29.12.2017

Einteilung der Bezirke
siehe Entsorgungskalender

**Problemstoffsammlung
(halbjährlich):**

Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Grüngut-Bündelsammlung
(halbjährlich):**

Die nächsten Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Recyclinghof Moosheimer Straße:

Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Kunststoffverpackungen, Metallschrott, Elektronikschrott, Papier, Kartonagen (Anlieferungen bis zu 1 m³ kostenlos, Mehrmengen 3,60 € je m³), Flaschenkork, kleine Mengen an Bauschutt (kostenlos - Annahme bis 100 Liter), Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gehölzschnitt getrennt nach holzigem (ab 3 cm Durchmesser) und saftendem (unter 3 cm, Blätter, Schilf) Material, Rasenschnitt
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag, 13-17 Uhr und Samstag, 9-15 Uhr

**Grüngutsammelstelle Mackstraße 45
(auf dem Gelände der Fa. ALBA):**

Gehölzschnitt getrennt nach holzigem (ab 3 cm Durchmesser) und saftendem (unter 3 cm und Blätter, Schilf) Material, Rasenschnitt
Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 13-17 Uhr und Samstag 8:30-12:30 Uhr

**VOLKSHOCHSCHULE
OBERSCHWABEN**

vhs

**Herbst-/Wintersemester
2017/2018****"Worpswede - eine Künstlerkolonie
um 1900" - Vortrag**

C20310 Judith Seifert
Do., 07.12.2017, 19.00 - 21.15 Uhr
3,0 UE

88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Cafeteria, 11,10 EUR

Selbstverteidigung

C30282 Klaus Kirsch
Sa., 09.12.2017, 10.00 - 16.00 Uhr
So., 10.12.2017, 10.00 - 15.00 Uhr
12,0 UE

88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 2, 54,00 EUR

**"Die Ritter - Leben auf der Burg" -
Mitmachausstellung im Alten Schloss
in Stuttgart, 7 - 12 Jahre**

Die Ritter kommen! Schon mal eine Burg belagert, eine Knappenprüfung abgelegt oder ein Kettenhemd anprobiert? Ob Handwerkstechniken oder Ritterturniere: Im Rahmen der Mitmachausstellung tauchst du in die Welt des Mittelalters im 12. und 13. Jahrhundert ein.

Im Preis enthalten sind Bahnfahrt, Reisebegleitung, Eintritt und Führung mit Workshop im Museum. Zustieg nur in Aulendorf. Bitte Vesperrucksack mitbringen.

Anmeldeschluss: 08.12.2017

Fr., 29.12.2017, 10.00 - 18.00 Uhr,
88326 Aulendorf, Bahnhof 1, Schalterhalle, 24,50 €, C20311J, Brigitte Römer

Geschenkestress zu Weihnachten?

Fein raus mit dem VHS-Geschenk-Gutschein! Für den Liebsten: einen Kochkurs? Für die Eltern: eine Smartphone-Einführung? Für die Nichte: einen Sprachkurs? 1.000 neue Welten entdecken, neue Leute treffen und groß rauskommen mit dem VHS-Geschenkgutschein! Der Wert des Gutscheins ist beliebig wählbar und einsetzbar.

**Kostenlose Entsorgung von Rasenschnitt
in landwirtschaftlichen Fahrsilos****Anlieferzeiten:****Mo.-Sa., 9-12 Uhr, 13-19 Uhr**

Friedberg:

Wilfried Öhler, Richtung Eichen

Lampertsweiler:

Tobias Dreher, Unterdorfweg 1

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und Natur“ erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581/207-325.

**AUS DEN
STADTTEILEN****BIERSTETTEN****Ortsvorsteher: Markus Knoll**

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07583 2369

Tel. privat: 07583 4207

Dienstzeiten: Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr**Jahresendablesung**

In der Zeit vom **11.12. – 31.12.2017** werden wieder im Auftrag der Stadtwerke in unseren Ortschaften die Wasseruhren abgelesen. Sie sollten frei zugänglich sein. Bei Abwesenheit kann der Zählerstand unter Angabe der Zählernummer der Ortsverwaltung oder den Stadtwerken gemeldet werden.

**Verkehrsbeschränkung
wegen Treibjagd**

Am 06.12.2017 ist wegen einer Treibjagd die K 8260 zwischen Obereggatsweiler und Allmannsweiler von 7.30 – 17.00 Uhr und das Bruckhofsträßchen zwischen Obereggatsweiler und Bruckhof von 7.30 – 13.00 Uhr gesperrt.

Der Verkehr wird über Bierstetten umgeleitet.

Räum- und Streupflicht

Die Ortsverwaltung möchte nach Beginn des Winters wieder an die Räum- und Streupflicht erinnern. In diesen Tagen haben die Temperaturen wieder die Frostgrenze unterschritten. Alle Eigentümer, Besitzer/Mieter von Grundstücken, die an Gehwegen und Straßen grenzen, sind zum Räumen von Schnee und zum Streuen verpflichtet, damit sich niemand verletzt. Wird dem nicht nachgekommen sind sie haftbar, wenn jemand zu Schaden kommt. Gemäß Streupflichtsatzung müssen die Gehwege werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Dies muss bei Bedarf bei Schneefall und Eisglätte bis 20.00 Uhr wiederholt werden. Dies gilt auch für unbebaute Grundstücke. Zuwiderhandlungen können

mit Bußgeld geahndet werden. Für die Räumfahrzeuge sind die Straßen freizuhalten, nach Möglichkeit sind eigene Stellplätze zu nutzen.

BOLSTERN**Ortsvorsteher: Anton Störk**

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8763

Tel. privat: 07581 2839

Mobil: 0151 12750605

Dienstzeiten:

Dienstag und Freitag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

**Einladung
zur öffentlichen Sitzung**

des Ortschaftsrates am Dienstag, 12. Dezember 2017, um 19:00 Uhr im Rathaus Bolstern

Tagesordnung:

1. Blutspenderehrung
2. Bekanntgaben; Berichte
3. Jagdpachtmittel
4. Planfeststellungsverfahren zur Netzverstärkung der bestehenden 110 kV Leitungsanlagen zwischen Herberlingen und Haisterkirch - Gemarkung Bolstern - NetzeBW Anlagen - Stellungnahme des Ortschaftsrates
5. Sonstiges; Anfragen

gez. Anton Störk
Ortsvorsteher

Kirchenchor**Stammtisch**

Am morgigen **Freitagabend, 1. Dezember** ist um 20.00 Uhr in der „Weinstube Burth“ wieder Stammtisch des Kirchenchores.

SV Bolstern**Aktive****17. Spieltag****Sonntag, 03.12.2017**

SV Bolstern - SV Renhardsweiler

Spielbeginn:

12:45 Uhr: Reserve

14:30 Uhr: 1. Mannschaft

BONDORF**Ortsvorsteher: Anton Baumgartner**

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 5373277

Mobil: 0172 7654088

Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr**Schlepper TÜV**

Die regelmäßige Prüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse gemäß §29

StVZO findet in Bondorf am **9. Dezember 2017** von 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr beim Rathaus/Waldweg statt.

Vom TÜV Süd wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass:

- zur Prüfung der Fahrzeugschein oder die Zulassungsbescheinigung Teil 1 vorliegen muss,
- ein gereinigtes Fahrzeug eine schnellere Prüfung ermöglicht,
- die Einstufung der Mängel seit Einführung des einheitlichen, neuen Mangelbaums strengeren Kriterien unterliegt.

Kindergarten „Spatzennest“

Im Herbst wurde das Projekt „Frederik“ die Maus behandelt. Als Abschluss wurden mit den Kindern Dinkelmäuse genäht. Herr Müller von der Bäckerei Schultes Beck hat hierfür die Dinkelnörner gespendet, wofür sich die Kinder, die sich sehr über ihre eigene Maus gefreut haben und das Kiga-Team ganz herzlich bedanken möchten.



Foto: Sylvia Slotosch

**Freizeit- und Kulturverein
Bondorf e.V.****Adventskaffee**

Der Freizeit- und Kulturverein und der Singkreis Bondorf laden zum Adventskaffee am **1. Adventsonntag, 03.12.** ab 14:00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Bondorf ein.

Adventsfenster

am **Freitag, 1. Dezember** um 18:00.

Die Teilnehmer treffen sich am Dorfgemeinschaftshaus und ziehen weihnachtliche Lieder singend zum Fenster.

Weitere Fenster am Samstag, 09.12./Freitag, 15.12./Freitag, 22.12.

Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Der Freizeit- und Kulturverein fährt dieses Jahr am **02.12.** zu „Advent im Turm“ in der Bachritterburg, Kanzach. Danach Weiterfahrt zum Weihnachtsmarkt in Zwiefalten. Es werden Fahrgemeinschaften mit Privat-PKW gebildet. Treffpunkt ist 12:30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Anmeldung bis 01.12. bei Siggie Wetzler, Tel. 07581/2233 oder wetzler@saulgau-bondorf.de

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398
Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Adventsfeier der Senioren

Die Ortsverwaltung lädt alle Seniorinnen/Senioren ab dem 65. Lebensjahr recht herzlich zur Adventsfeier am **Samstag, 2. Dezember** um 12.00 Uhr, in die Bürgerhalle Braunenweiler ein.

Es wurde ein besinnliches und unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Kindergarten Löwenzahn

Adventsmarkt in Braunenweiler

Am **1. Dezember** führen die Kinder des Kindergartens Braunenweiler am Adventsmarkt herbstliche und weihnachtliche Tänze und Lieder auf und möchten so zur Adventszeit einstimmen.

Am **Samstag, 2. Dezember** erfreuen die Kinder des Kindergartens Braunenweiler die Senioren am Seniorennachmittag mit der gleichen Aufführung und wünschen ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Nikolaus

Am **Dienstag, 5. Dezember** wird der Nikolaus die Kinder in der Gemeinde besuchen.

Wer den Besuch wünscht, bitte bis **spätestens Montag, 4. Dezember** beim Kindergarten Braunenweiler anmelden.

SV Braunenweiler

Weihnachtsmarkt SV Braunenweiler

Am **Freitag, 1. Dezember**, findet ab **18:00 Uhr** der Weihnachtsmarkt des Sportvereins auf dem Schulhof in Braunenweiler statt.

Wie im vergangenen Jahr werden wieder Glühwein, heißer Caipirinha, Kinderpunsch, Bier und alkoholfreie Getränke angeboten. Damit niemand mit leerem Magen nach Hause gehen muss, werden Würste und Waffeln serviert.

Freuen dürfen sich die Anwesenden in diesem Jahr über eine Aufführung des Kindergartens Löwenzahn Braunenweiler.

Christbäume

Wie auch im vergangenen Jahr bietet der SV am Weihnachtsmarkt wieder Christbäume zum Kauf an.

Der Weihnachtsmarkt wird zur Förderung der Jugendabteilung des SV Braunenweiler durchgeführt. Der Waffelverkauf wird durch den Kindergarten Braunenweiler durchgeführt und kommt diesem zugute!

Heimspiel Sonntag, 03.12.2017

SV Braunenweiler - FC Krauchenw./Hausen II
Spielbeginn 14:30 Uhr
Reserve spielfrei

Dankeschön den Helfern am Schlachtfest

Die Jugendabteilung und die Vorstandschaft des SV Braunenweiler möchte sich noch auf diesem Weg bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Schlachtfestes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Vor allem auch ein herzliches Vergelt's Gott für die Kuchenspenden.

FRIEDBERG



Ortsverwaltung Friedberg

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. stellv. Ortsvorsteher Edwin Reber:
07581 1246 ab 18 Uhr

Nikolaus

Der Nikolaus ist am Dienstag, 5. Dezember in Friedberg unterwegs. Wer den Besuch vom Nikolaus wünscht, möchte sich bitte bei Fam. Öhler, Tel. 6578 melden.

Narrenzunft Friedberg

Die Narrenzunft Friedberg lädt am **Donnerstag, 30. November, um 20.00 Uhr** wieder alle Akteure, Freunde, Vereinsvorstände und Gönner zur Narrenballbesprechung in die Zunftstube ein. Der Veranstalter freut sich auf zahlreiche Gäste.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3890
Tel. privat: 07581 2029106
Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

Fahrzeuguntersuchung (TÜV) für Schlepper und landw. Fahrzeuge

Am Samstag, 02.12.2017 kommt der TÜV Süd, Bad Saulgau von 10:30 bis 12:30 Uhr zur regelmäßigen Prüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse gemäß § 29 StVZO nach Fulgenstadt in den Schulhof.

7. Fulgenstadter Lebendiger Adventskalender

Groß und Klein sind herzlich eingeladen, in der Vorweihnachtszeit innezuhalten und die Adventsfenster zu betrachten, welche ab dem 02.12. gestaltet werden. An folgenden Tagen werden diese geöffnet:

02.12. Familie Di Marzio-Müller & Biesel
Mieterkingerstr. 32
(Beginn 19.30 Uhr!)

- 03.12. Familie Dieterle (Gessenried 10)
- 06.12. Familie Jäger - Stilles Fenster (Saulgauer Str. 37)
- 07.12. Ulrike Vollert (Saulgauer Str. 5)
- 09.12. Reitverein Fulgenstadt (Krautlandweg 2)
- 10.12. Musikverein/Fußballverein (Schulhof) **(Beginn 17.00 Uhr)**
- 11.12. Familie Möhrle/Ailinger (Kapellenberg 13)
- 12.12. Familie Scheffler (Hohentenger Str. 39)
- 13.12. Familie Luib (Gessenried 11)
- 15.12. Familie Keller (Krautlandweg 3/1)
- 16.12. Familie Remensperger/Keller (Murlenberg 15)
- 17.12. Familie Hehl (Saulgauer Str. 30/1)
- 20.12. Kindergarten
- 22.12. Familie Birkler (Saulgauer Str. 20)
- 24.12. Gottesdienst **(Beginn 17.00 Uhr)**

Beginn ist i.d.R. jeweils um 18.00 Uhr an dem betreffenden Fenster.

Wissenswertes:

- Alles findet im Freien und bei jeder Witterung statt.
- Die gastgebenden Familien schmücken „das Fenster“ und tragen mit Gedanken, Liedern und/oder Texten bei.
- Gesamtdauer: max. 30 Minuten
- Zur besseren Orientierung sind jeweils an den „Fenster“ eine (Tages-) Nr. und eine Laterne angebracht.
- Die Teilnahme an jedem Fenster ist freiwillig und soll in keiner Weise als „verpflichtend“ gelten

FV Fulgenstadt

Aktive

Sonntag, den 03.12.2017
SG Kettenacker-Feldh.-Harth. - FV Fulgenstadt
2. Mannschaft: Spielbeginn 12:45 Uhr
1. Mannschaft: Spielbeginn 14:30 Uhr

GROßTISSEN



Ortsvorsteher: Peter Widmann

grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3726
Tel. privat: 07581 537298
Tel. mobil: 0175 8538717
Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ortschristbäume

Die Ortsverwaltung bedankt sich im Namen der Gemeinde bei den Spendern der Christbäume recht herzlich, für Kleintissen bei Karl Wicker, für Großtissen bei Josef Beil. Eine besondere Freude ist es, wenn die Christbäume aus der eigenen Gemeinde stammen. Die Ortsverwaltung wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen besinnlichen Advent.

Christbaumverkauf

Dieses Jahr findet zum ersten Mal ein Christbaumverkauf durch den Eltern-

beirat des Kindergartens statt. Termin: Donnerstag, 07. Dezember, ab 17.00 Uhr vor dem Kindergarten. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute. Die Kinder freuen sich, wenn davon rege Gebrauch gemacht wird.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Siehe unter Moosheim.

HAID



Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner

haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 527630

Dienstzeiten: Montags, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Freizeit- und Narrenverein Haid-Bogenweiler-Siessen e.V.

Bestellung Nachtfrauen-Pullover und -T-Shirts

Wer noch einen Nachtfrauen-Pullover oder -T-Shirt für die kommende Fasnet bestellen möchte, sollte sich bitte **bis spätestens Freitag, 08.12.2017**, bei Elisabeth Reber unter 0152/34034834 melden.

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau

- Amtliches Mitteilungsblatt -

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil

der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,

www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, E-Mail:

wds@nussbaum-medien.de

Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle

sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers

Tel. 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung

für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Marion Eisele

Tel. 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert"

und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der

1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt

erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag

(an Feiertagen am vorhergehenden Werktag),

mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

http://www.bad-saulgau.de

E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de

Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals

kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller

erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus

abgeholt werden.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Dienstzeit der Ortsverwaltung

Aufgrund von Terminüberschneidungen muss die Dienstzeit verschoben werden von Montag, 04.12.17, auf Dienstag, 05.12.2017.

Die Ortsvorsteherin bittet um Verständnis.

Einladung zur Seniorenfeier

Am kommenden Sonntag ab 11.00 Uhr lädt die Ortsverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger aus Hochberg und Luditsweiler ab dem 65. Lebensjahr mit ihren Partnern ganz herzlich zur Seniorenfeier in den Gemeindesaal ein. Nach einem kurzen Frührschoppen gibt es um 12.00 Uhr ein gemeinsames Mittagessen. Die Organisatoren haben wieder ein kleines Programm vorbereitet, es werden Weihnachtslieder gesungen und vielleicht hat aus den Reihen der „rüstigen Rentner“ noch der eine oder andere einen Programmpunkt dazu. Der Nachmittag endet mit Kaffee und den bekannt guten selbstgebackenen Kuchen. Auf viele Gäste freut sich die Ortsverwaltung Hochberg. Wer keine Fahrmöglichkeit hat, wird auch gerne abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Kindergarten "Spatzennest"

Siehe unter Bondorf.

SV Hochberg

Sonntag, 03.12.2017

Kreisliga B Donau

12:45 Uhr SV Hohentengen II -

SGM Hochberg/FVS II

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

lampertswiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Gedenkfeierlichkeiten in Boos

Zum Gedenken der Toten und Opfer von Krieg, Vertreibung, Gewaltherrschaft und Terror haben Bürgerinnen und Bür-

ger aus der Gemeinde am vergangenen Sonntag auf dem Friedhof in Boos innegehalten. Dieses Erinnern ist wichtig, und daraus zu lernen ist eine Verpflichtung für alle. Denn der Friede ist – wie in vielen Teilen der Welt auch heute leider zu sehen ist – keine Selbstverständlichkeit; es muss Tag für Tag aufs Neue um ihn gerungen werden.

Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer i.R. Hans Locher für den einfühlsamen Gottesdienst und das Gebet am Ehrenmal, der Kyffhäuser-Kameradschaft und Schützenabteilung Ebersbach für die Mitgestaltung der Gedenkfeier, Bürgermeister Roland Haug, Ortsvorsteher Jürgen Thomma und Vorstand Roland Weiß für die nachdenklichen Ansprachen, dem Musikverein Ebersbach mit Dirigent Fridl Schoch für die musikalische Begleitung sowie dem Kirchenchor Boos-Lampertswiler unter der Leitung von Anton Krezdorn, den Ministranten Laura Krezdorn und Bernd Pfeifer für gedankenvolle Worte und zuletzt vielmals Danke all den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern für die Teilnahme an den Gedenkfeierlichkeiten, außerdem an Fam. Maria und Paul Zucke für die Pflege des Ehrenmals in Boos.

Kindergarten St. Valentin/Boos

Der Kindergarten St. Valentin in Boos bietet während der Weihnachtsferien (02.01. bis 05.01.2018) wieder eine Ferienbetreuung für die Schulkinder der 1. bis 4. Klasse an. Die Aufnahme/Zusage erfolgt nach Eingang der Anmeldung im Rahmen der zur Verfügung stehenden freien Plätze. Gerne werden Anmeldungen unter Tel. 07581 7778 entgegen genommen. Die Anmeldungen sind verbindlich.

Großer Seniorennachmittag

Die Gemeinde Ebersbach-Musbach, Ortsverwaltung Lampertswiler sowie die kath. Kirchengemeinden Ebersbach-Musbach und Boos laden sehr herzlich zum großen Seniorennachmittag der politischen und kirchlichen Gemeinden auf **Sonntag, 03. Dezember**, ab 14.30 Uhr in den Äbtissin-Anna-Saal nach Boos ein. Für das leibliche Wohl ist gerne gesorgt.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Richard Kemmer

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8650

Tel. privat: 07581 1616, Fax 537365

Dienstzeiten: Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr

Freitag von 19.00 - 20.00 Uhr

Krippenspiel Moosheim

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Am Heiligen Abend findet wieder das traditionelle Krippenspiel bei der Christmette in Moosheim statt. Dazu sind alle Kinder ab ca. 5 Jahren herzlich eingeladen mitzumachen.

1. Probe am Donnerstag, 14. Dezember um 16.30 Uhr
 2. Probe am Freitag, 15. Dezember um 16.00 Uhr
 3. Probe am Freitag, 22. Dezember um 10.00 Uhr
- jeweils in der Kirche in Moosheim
Infos und Anmeldung bei
H. Köslers, Tel. 07581 9005510 und
N. Lohner, Tel. 07581 537016

„Landwirtschaft und Gesellschaft im Wandel der Zeit“

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Sigmaringen seine Mitglieder und alle Interessierten am **Sonntag, 3. Dezember**, um 10.00 Uhr nach Moosheim ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Es spricht Egon Peter Oehler, Leiter der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee, zum Thema „Landwirtschaft und Gesellschaft im Wandel der Zeit“.

Der Verband lädt alle Interessierten recht herzlich zum Vortrag und im Voraus zum Gottesdienst um 8.45 Uhr in die Kirche ein. Zelebrant ist Dekan Peter Müller. Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

FF Bad Saulgau Löschgruppe Moosheim

Am **Freitag, 01.12.2017**, findet eine Begehung der Hydranten statt. Treffpunkt ist beim Gerätehaus in Moosheim um 20.00 Uhr.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Hässtube

In der Hässtube im katholischen Gemeindehaus in Moosheim gibt es T-Shirts, Sweatshirts, Stoff für den Schrott, Strohschuhe, Handschuhe, Schürzen und Kopftuch für die Hexen.

Die Hässtube hat an folgenden Terminen jeweils ab 20.00 Uhr geöffnet:

Freitag, 08.12.2017
Freitag, 15.12.2017

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 0170 4322435

Dienstzeiten: Dienstag von 17.30 - 18.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Kriegsgräbersammlung

Das Ergebnis der Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ergab einen stolzen Betrag in Höhe von **203,80 Euro**.

Die Ortsverwaltung bedankt sich recht herzlich bei allen Bürgern.

Ein großes Dankeschön an die Sammlerin Eve-Rose Halder. Vergelt's Gott!

Jahresablesung

Die Wasseruhren werden ab dem 11. Dezember 2017 abgelesen. Sie sollten frei zugänglich sein!

Der Zählerstand mit Zählernummer und Ablesedatum kann auch gerne per E-Mail an renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de geschickt oder direkt bei der Ortsverwaltung telefonisch durchgegeben werden.

Wasserversorgungsgruppe ZV Atzenberg

Einladung zur Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung der Wasserversorgungsgruppe ZV Atzenberg findet am **Donnerstag, 07. Dezember 2017**, mit Beginn **19.00 Uhr** im Rathaus Ebersbach (Sitzungssaal OG), Kirchplatz 4, 88371 Ebersbach-Musbach, unter nachstehender **Tagesordnung** statt:

- § 1 Bekanntgaben
- § 2 Feststellung der Jahresrechnung 2016
- § 3 Falleitung Hopferbach in Bad Schussenried, Ortsteil Hopferbach hier: Vergabe von Erd-, Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbauarbeiten für Trinkwasserleitung sowie Mehrleistungen Löschwasserversorgung
- § 4 Maßnahmenkatalog 2018 ff
- § 5 Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2018
- § 6 Technische Betriebsführung – Berichterstattung Stadtwerke Bad Saulgau
- § 7 Verschiedenes

Zu dieser öffentlichen Sitzung darf ich herzlich einladen.

gez. Roland Haug
Verbandsvorsitzender

MV Renhardsweiler Jahreskonzert 2017

Eingeleitet wird das Konzert mit der Jugendmusikkapelle unter der Leitung von Sabrina Fräsch. Hier haben sich Jugendliche aus den Musikvereinen Reichenbach, Otterswang und Renhardsweiler ihr Hobby zur Aufgabe gemacht, Musik zu erlernen. Für den diesjährigen Auftritt hat die Dirigentin ausschließlich Titel aus dem Genre der Filmmusik ausgewählt, beginnend mit dem Titel „**Fluch der Karibik**“ aus dem Walt-Disney-Film. Es folgt der energiegeladene Swingtitel „**Flip, Flop and Fly**“ aus dem Animationsfilm „Chicken run“. Mit einem der erfolgreichsten Zeichentrickfilme von Walt Disney „**König der Löwen**“, von Elton John in grandiose Filmmusik umgesetzt, beschließen die Jungmusiker ihren Konzerteil.

Mit „**Centuria**“, einem Werk von James Swearingen, einem der erfolgreichsten Komponisten und Arrangeure in Amerika, eröffnet die Musikkapelle mit ihrem Dirigenten Daniel Ackermann ihren

Programnteil. Es folgt eine Reise ins Blaue mit dem Titel „**Voyage into the Blue**“ von Naoya Wada. Der japanische Komponist beschreibt auf bildhafte Weise die Reise in einem Flugzeug.

Es wäre schade, das mit viel Energie einstudierte Werk „**Schmelzende Riesen**“ nur für eine Aufführung aufzulegen. Mit diesem und dem zum Eingang gespielten Stück „**Centuria**“ wurde die Musikkapelle beim diesjährigen Wertungsspiel in Reinstetten bei Ochsenhausen „Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ ausgezeichnet. Der Komponist Armin Kofler entführt die Konzertbesucher in eine fantastische Welt aus Eis. Das zentrale Thema ist die Klimaerwärmung und das Schmelzen der Gletscher. In der Suite „**Town of the seven Hills**“ wird die Geschichte der wunderschönen französischen Stadt Tulle, welche wie Rom auf sieben Hügeln aufgebaut wurde, beschrieben. Ein Novum in einem Konzert der Musikkapelle beinhaltet erstmals die Mitwirkung eines Akkordeons im Orchester. Der folgende Programmpunkt ist reserviert für den heiter-lieblichen Klang der Querflöten. „**Twinkling Flutes**“ oder auch funkelnde Flöten ist ein Duett für zwei Querflöten und Blasorchester. Im wunderbar klangvollen Medley von Michael Brown „**Adele in Concert**“ sind drei der bekanntesten Hits der britischen Soul-Sängerin Adele enthalten. Wer neugierig geworden ist, ist herzlich eingeladen, das Konzert der Musikkapelle Renhardsweiler am **Samstag, 2. Dezember** um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Renhardsweiler zu besuchen.



Foto: Alexander Hübschmann

Sportverein Renhardsweiler

Aktive Mannschaft

Sonntag, 03.12.17

Auswärtsspiel gegen SV Bolstern

12.45 Uhr Reserve-Mannschaft
14.30 Uhr Erste Mannschaft

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Der Nikolaus kommt

Auch dieses Jahr wird der Nikolaus am 05.12. wieder Kinder besuchen. Es werden rechtzeitig Zettel an die Eltern

mit kleinen Kindern verteilt. Die Zettel sind auszufüllen und bis spätestens 03.12.2017 bei Fam. Hans Miller, Hellebardenstr. 8 in Wolfartweiler, abzugeben. Sollten Eltern keinen Zettel erhalten haben, melden Sie sich bitte schnellstens unter Tel. 07581 1237.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Seelsorgeeinheit



Text: Peter Feichtinger
Foto: Martin Manigatterer
in: Pfarrbriefservice.de

Bad Saulgau – Stadtpfarrei

Freitag, 1. Dezember

Herz-Jesu-Freitag

9.00 Uhr St. Antonius, Herz-Jesu-Messe (für Rosa Haug, Erich Lutz, Elisabeth Haug, Ida Kemmer, Franz Götz) anschl. stille Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
16.00 Uhr St. Antonius, Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Antonius sakramentaler Segen

Samstag, 2. Dezember

Herz-Mariä-Samstag

Hl. Luzius

9.00 Uhr St. Johannes, Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Liebfrauen, feierliche Abendmesse zum Gedenktag des Sel. Adolph Kolping mit der Kolpingsfamilie (für Georg und Elisabeth Marquardt, Anne Wielath, Waltraud und Walter Willich, Paula Schervetter, Familie Zurawski)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
19.00 Uhr St. Antonius, Einstimmung in den Advent mit dem Chor Ulteia.

Sonntag, 3. Dezember

1. Adventssonntag

8.30 Uhr St. Antonius, Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze

10.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe (für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit) mit Segnung der Adventskränze
10.30 Uhr Kaplanei, Kinderkirche
12.00 Uhr St. Johannes, Tauffeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 4. Dezember

Seliger Adolph Kolping, Hl. Barbara Hl. Johannes von Damaskus

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 5. Dezember

Hl. Anno

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe mit Segnung von Andachtsgegenständen
18.30 Uhr Bondorf, Heilige Messe anschl. Bündnisfeier der Schönstattgruppe

Mittwoch, 6. Dezember

Hl. Nikolaus

7.50 Uhr St. Antonius, Schülermesse
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 7. Dezember

Hl. Ambrosius

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe (für Aloisia Götz-Hagel)

Taufsonntag

In der Stadtpfarrkirche sind als Taufsonntage vorgesehen: **7.1., 4.2., 4.3., 1.4.** und **6.5.2018**
jeweils um 12.00 Uhr

Termine

„Orte des Zuhörens“

Sprechzeiten jeden Mittwoch und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Antoniuskirche in Bad Saulgau

Hauskommunion in der Kernstadt

Sonntag, 3. Dezember 2017

(Neuanmeldungen jederzeit möglich)

Mittwoch, 6. Dezember

15.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Gebetskreis

Bolstern

Sonntag, 3. Dezember – 1. Advent

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe mit Bußandacht
Segnung der Adventskränze und Aussendung der Muttergottes zur Herbergsuche (Reihenfolge wie vorheriges Jahr)

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Familienmesse mit dem Liederkranz (Kinderchor, DeJuChoBo)

Braunweiler

Freitag, 1. Dezember

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe (für Anton Halder, Josef Heim und Angehörige, Josef Baur)

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

16.30 Uhr Rosenkranz
17.00 Uhr Heilige Messe mit Bußandacht (für Dominik und Anton Zoll mit Angehörigen, Erich Sonntag) Segnung der Adventskränze

Montag, 4. Dezember

18.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Friedberg

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze
Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarr- und Wallfahrtskirche

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Fulgenstadt

Samstag, 2. Dezember - 1. Advent

18.30 Uhr festliche Messfeier zum 1. Advent mit dem Kirchenchor und Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 6. Dezember

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Heilige Messe mit Bußandacht

Hochberg

Freitag, 1. Dezember

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze
Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

17.00 Uhr Heilige Messe mit Bußandacht

Moosheim

Freitag, 1. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Heilige Messe (gestift. Jahrtag für Kordula Eisele gestift. Jahrtag für Eleonore Gnannt) mit Segnung der Adventskränze anschl. Vortrag „Landwirtschaft und Gesellschaft im Wandel der Zeit“ Referent: Egon Oehler, im Bürgersaal Kath. Landvolk (siehe Hinweise auf weitere Veranstaltungen)

Montag, 4. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 5. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen

Mittwoch, 6. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen

Donnerstag, 7. Dezember

18.30 Uhr Roratemesse

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe

Renhardsweiler

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier
mit Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 6. Dezember

7.55 Uhr Schülermesse

Samstag, 9. Dezember

7.30 Uhr Rorate-Messe
mit den Erstkommunionkindern
anschl. Frühstück im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe
mit Bußandacht

Sießen

Samstag, 2. Dezember

Mariensamstag

7.00 Uhr Laudes
7.20 Uhr Konventsmesse
18.45 Uhr Vesper mit Einstimmung
zum 1. Advent

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Konventsmesse
9.30 Uhr Gemeindemesse
17.30 Uhr Vesper

Montag, 4. Dezember

Hl. Barbara

6.00 Uhr Laudes
6.20 Uhr Konventsmesse
9.00 Uhr Hl. Messe mit Laudes
18.45 Uhr Vesper

Donnerstag, 7. Dezember

6.30 Uhr Laudes
9.00 Uhr Hl. Messe mit Laudes
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rorategottesdienst mit Vesper
für Gemeinde und Konvent
anschl. eucharistische Anbetung
bis 21.00 Uhr

Gottesdienstzeiten können sich kurzfristig
verändern! Informationen finden Sie auf
der Homepage: www.klostersiessen.de.
Anfragen sind auch telefonisch über die
Klosterpforte möglich.

Herzliche Einladung zur eucharistischen
Anbetung: werktags nach dem ersten
Gottesdienst bis zur Vesper oder Eu-
charistiefeyer; sonntags in der Regel von
11.00 bis 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten Hummelsaal:

Dienstag - Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 14.00 - 16.30 Uhr
geschlossen:
montags und am 1. Sonntag im Monat

Wolfartswweiler

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

8.45 Uhr Heilige Messe
mit Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 6. Dezember

14.30 Heilige Messe im Pfarrhaus
für Senioren und Kranke und alle, die
gerne kommen möchten.

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe

Mitteilungen für die Stadtpfarrei



Bild: Sternsingeraktion Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Du bist bei den Sternsingern gefragt!

Hast du Interesse?

Dann komm am **28.12.** von 10.00 bis
13.00 Uhr und am **29.12.** von 10.00 bis
12.00 Uhr zu den Proben ins katholi-
sche Gemeindehaus, Schulstr. 16, Bad
Saulgau.

Die Firmlinge von diesem bzw. kommen-
den Jahr sind herzlich eingeladen. Für
Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Sr. Marie-Catherine, Tel. 07581 5370342
oder E-Mail: minissaulgau@web.de.

Mitteilungen für alle Pfarreien

**Die Kollekten sind an diesem Sonntag
für die Aufgaben in den Pfarrgemein-
den bestimmt.**

Roratemesse

Im Advent laden wir freitags um 6.00 Uhr
zur Roratemesse in die Stadtpfarrkirche
ein (**8., 15. und 22. Dezember 2017**).

Der Name kommt von den Anfangswor-
ten der Feier, dem Introitus, „Rorate coeli
desuper - Tauet, ihr Himmel von oben.“
Wir schließen uns dem uralten Advents-
ruf aus Jesaja 45,8 an und öffnen uns
dem Wort Gottes. Dazu tragen bei: die
ungewohnte Tageszeit, die Lieder und die
Lichter, die uns hinweisen auf Christus,
das Licht der Welt. Anschließend gibt es
für alle im Gemeindehaus ein Frühstück,
welches von unseren Gemeindemitglie-
dern vorbereitet wird. Der Erlös kommt
den Nichtsesshaften der Franziskusstube
in Stuttgart zugute.

Auch in den anderen Pfarreien unserer
Seelsorgeeinheit werden Rorategottes-
dienste im Schein der Kerzen gefeiert.
Achten Sie bitte auf die Hinweise in der
Gottesdienstordnung.

Feier der Versöhnung

Auf Weihnachten hin sind Sie eingela-
den, Ihr Leben zu bedenken und es vor
den vergebenden Gott zu tragen. Dies
kann in einer Beichte oder einer Bußan-
dacht geschehen. Deshalb laden wir Sie
zu folgenden Terminen ein:

Sonntag, 3.12.

17.00 Uhr Braunenweiler
Heilige Messe mit Bußandacht
18.30 Uhr Bolstern
Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 10.12.

8.45 Uhr Fulgenstadt
Heilige Messe mit Bußandacht
17.00 Uhr Hochberg
Heilige Messe mit Bußandacht
18.30 Uhr **Renhardsweiler**

Heilige Messe mit Bußandacht

Samstag, 16.12.

18.30 Uhr Friedberg
Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 17.12.

10.00 Uhr Moosheim
Heilige Messe mit Bußandacht
17.00 Uhr Wolfartswweiler
Heilige Messe mit Bußandacht
18.30 Uhr Stadtpfarrkirche Bad Saulgau
Heilige Messe mit Bußandacht

Versöhnungstag im Kloster Sießen

am **Sonntag, 17.12.**, von 14.00 bis 16.30 Uhr

Einstimmung in den Advent

„Freut euch Gott kommt in Freundlichkeit“
am **Samstag, 2.12.2017**, 19.00 Uhr in
St. Antonius in Bad Saulgau mit dem
Chor Ulteia und Instrumentalisten aus
Bad Saulgau. Die Lieder und medita-
tiven Texte von Ulteia mit den Bildern
Dunkel und Licht, das große Fest und
den beiden Frauengestalten Maria und
Barbara können uns auf den Weg zum
Fest der Menschwerdung Gottes mit-
nehmen. Herzliche Einladung zu diesem
besonderen Adventseinstieg.

Hinweise auf weitere Veranstaltungen

Landvolkforum

„Landwirtschaft und Gesellschaft
im Wandel der Zeit“

Siehe unter Moosheim.

Weltgedenktag für verstorbene Kinder

Wenn ein Kind oder Enkel schon vor
der Geburt, im Schul- oder im Erwach-
senenalter, sei es durch Verkehrsunfall,
Krankheit oder durch Suizid stirbt, sind
die Hinterbliebenen von einem schweren
Schicksalsschlag betroffen, der ihr Leben
auch nach Jahren noch beeinflusst. Die
betroffenen Eltern, Kinder und Verwandten
sind am Weltgedenktag für verstorbene
Kinder herzlich zu einem ökumenischen
Gottesdienst eingeladen und zwar am
Sonntag, 10. Dezember 2017, um 18.30
Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in
Warthausen (Martin-Luther-Str. 6, neben
dem Aldi-Parkplatz). Angehörige zünden
weltweit eine Gedenk-Kerze für ihr Kind
an, die sie selbst mitbringen können.

Näheres bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie,
Tel. 07351 150250, E-Mail: gils@diakonie-biberach.de und Björn Held, Kon-
taktstelle Trauer der kath. Dekanate Bi-
berach und Saulgau Tel. 07351 182130,
E-Mail: bjoern.held@drs.de.

**Katholische Seelsorgeeinheit
Bad Saulgau**

Kath. Pfarramt, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10, Fax 4893-11
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

Dekan Peter Müller

Tel. 4893-10, Durchwahl 4893-13
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pater Shinto Kattoor

Braunenweiler, Renhardsweller Straße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: shintokattoor@gmail.com

Pfarrer Harald Johannes Öhl

Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: hjoehl@gmx.de

Diakon Johannes Jann, Wilhelmstr. 1

Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Pastoralreferentin Schwester

Marie-Catherine Müller, Wilhelmstr. 1
Tel. 5370342, Fax 4898897
E-Mail: marie-catherine.mueller@drs.de

Pastoralreferentin Schwester

Marie-Pasquale Reuver, Wilhelmstr. 1
Tel. 5084847, Fax 4898897, E-Mail:
sr.mariepasquale@klostersiessen.de

Kath. Kirchenpflege, Kirchplatz 2

Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail:
kirchenpflege@stjohannesbadsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro, Kirchplatz 2

Tel. 527841 (Mittwoch u. Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: dekanat@stjohannesbadsaulgau.de

Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16

Tel. 7369, Fax 4803030

Stadtpfarrkirche (Sakristei), Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. „Notdienste“

Ökumenische Veranstaltungen**Kurseelsorge und Krankenhaus****Freitag, 1. Dezember**

18.30 Uhr Reha-Klinik
Andachtsraum A 303
evangelischer Gottesdienst

Samstag, 2. Dezember

18.00 Uhr Krankenhauskapelle
evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 3. Dezember

9.30 Uhr Reha-Klinik
Andachtsraum A 303
evangelischer Gottesdienst

Dienstag, 5. Dezember

10.00 Uhr Seniorenheim
evangelischer Gottesdienst

Termine und Mitteilungen**Ökumenische Abendandacht**

Siehe unter „Ev. Kirchengemeinde“

Ökumenisches Hausgebet

Am **11. Dezember 2017** um 19.30 Uhr laden die Glocken der Kirchen zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Die Gebetsblätter liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

**Evang. Kirchengemeinde
Bad Saulgau****Wochenspruch:**

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sacharja 9, 9

B. u. K.**Donnerstag, 30. November**

15.00 - 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus
Sie finden dort christliche Medien über Gott in der Welt - zum Ansehen und Kaufen, Gespräche über Glauben und das Leben zum Zuhören und Austauschen, Kaffee zum Genießen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Organisten-Besprechung

Donnerstag, 30. November
18.30 Uhr ev. Gemeindehaus
Lutherzimmer

**Evangelische Erwachsenenbildung:
Glauben und Leben - Frauenfrühstück
Samstag, 2. Dezember**

9.00 - 11.00 Uhr ev. Gemeindehaus
Referentin: Ursula Link, Freiburg
Thema: Wie die Liebe Jesu mir half, dem Mörder meiner Tochter zu vergeben.
Kosten für Referentin und Frühstück:
12,00 €

Information: Marianne Rauh
Tel. 07581 527558 oder
E-Mail: frauenfruehstueckev-kirche
badsaulgau@gmx.de

**Ev. Gottesdienst im SRH-Krankenhaus
Samstag, 2. Dezember**

18.00 Uhr Kapelle im Kreiskrankenhaus
Bad Saulgau (Pfarrer Ebinger)

Familien-Gottesdienst**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent
mit Konfi3-Kindern und Taufe**

10.00 Uhr ev. Christuskirche Bad Saulgau

Die Konfi3-Kinder gestalten den Gottesdienst mit Thema: Taufe.
Getauft wird: Emmy-Marie Walter aus Bad Saulgau (Pfarrerin Zerfaß)
Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet von der Mädchenkantorei.
Die Kollekte ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ein.

Kinderkirche**Sonntag, 3. Dezember**

Die Kinderkirche nimmt am Familiengottesdienst teil.

Für das Krippenspiel am Heiligabend um 16.00 Uhr können noch Kinder ab 5 Jahren bei den Hirtenkindern und Engeln ohne Textrolle mitwirken. Herzliche Einladung dazu.

Informationen bei Christine Bräuchle,
Tel. 07581 526853 oder
christine.braeuchle@web.de.

**Altenheimgottesdienst
im Pflegeheim St. Antonius**

Dienstag, 5. Dezember
10.00 Uhr (Pfarrer Ebinger)

Besuchsdienst

Dienstag, 5. Dezember
14.00 Uhr Lutherzimmer
ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 5. Dezember
18.30 - 19.30 Uhr ev. Gemeindehaus
Bad Saulgau

**Evangelischer Schülertagesdienst
für die Grundschüler**

Mittwoch, 6. Dezember
7.50 Uhr ev. Christuskirche
(Pfarrerin Zerfaß)

Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 6. Dezember
Gruppe 1: 14.30 - 16.00 Uhr
Gruppe 2: 16.00 - 17.30 Uhr
ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau
(Pfarrer Paul Bräuchle)

Ökumenische Abendandacht**„Innehalten mitten in der Woche“**

Mittwoch, 6. Dezember
15.30 Uhr Lichtstube
im ev. Gemeindehaus Bad Saulgau
Gemütliches Beisammensein zum Abschluss der ökumenischen Abendandacht.
(Dann Winterpause bis März 2018.)

B. u. K.**Donnerstag, 7. Dezember**

15.00 - 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus
Sie finden dort christliche Medien über Gott in der Welt - zum Ansehen und Kaufen, Gespräche über Glauben und das Leben zum Zuhören und Austauschen, Kaffee zum Genießen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1

Pfarrer Paul Bräuchle
Gutenbergstraße 47
Tel. 07581 7531
paul.braeuchle@elkw.de

Pfarramt 2

Pfarrerin Stefanie Zerfaß
Gutenbergstraße 49a
Tel. 07581 3863
stefanie.zerfass@elkw.de

Krankenhauspfarramt

Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege

Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC SOLADES1SLG

Weitere Kirchen

• Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdöR

Bahnhofstraße 7
88348 Bad Saulgau
www.fcg-bad-saulgau.de

Freitag, 1. Dezember

Royal Rangers - christliche Pfadfinder
17:00 Uhr Teamtreff
Kontakt: Jessica Krapp
Tel. 0751 9587658

Sonntag, 3. Dezember

9:30 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen.

• Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59
Kontakt: Waldemar Wolf
Tel. 07581 526438

Gottesdienst:

jeweils samstags, 9.30 - 11.30 Uhr
Bibelgespräch: 9.30 - 10.30 Uhr
Predigt: 10.30 - 11.30 Uhr
Gebetsstunde: 18.00 Uhr

www.bad-saulgau.adventist.eu

• Jehovas Zeugen KdöR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240

Donnerstag, 30. November

19.00 Uhr Zusammenkunft
unter der Woche

Samstag, 2. Dezember

18.00 Uhr biblischer Vortrag:
Warum nahm Jesus Leid und Tod auf
sich?
18.35 Uhr Wachturm-Studium:
Lieben: „in Tat und Wahrheit“

• Neuapostolische Kirche KdöR

Kramerstraße 12
Bad Saulgau
Info unter Tel. 07581 5660
http://www.nak-sued.de
http://www.nak.org

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst
anschl. Religionsunterricht

Donnerstag, 7. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst
mit Bischof Gründemann

Gäste sind zu allen Gottesdiensten
herzlich willkommen.

lungsreiches und buntes Programm zusammengestellt und die Freude der Kinder ist riesengroß, ihre Übungen einem großen Publikum vorführen zu können. In einem kurzweiligen Nachmittagsprogramm werden Übungen aus den Sportstunden und eingeübte Choreografien in weihnachtlicher Stimmung dargeboten. Hierzu sind die Eltern und Verwandten der jungen Sportlerinnen und Sportler sowie alle Interessierte herzlich eingeladen. Auch der Nikolaus ist dieses Jahr wieder zu Gast und wird jedem Kind ein Geschenk mitbringen. Auf Ihr Kommen freuen sich die Turngruppen und Übungsleiter/-innen. Beginn ist um 14 Uhr, für eine Bewirtung im Foyer ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

Abt. Handball

Rumpfkader verliert gegen Fridingen

Ein stark ersatzgeschwächter Handball-Württembergligist TSV Bad Saulgau verlor am vergangenen Samstagabend gegen Aufsteiger Fridingen/Mühlheim vor gut 650 Zuschauern in der heimischen Kronriedhalle mit 23:32. Dabei mussten vier Spieler der zweiten Mannschaft einspringen. Trotz dieser Unterstützung liefen die Akteure von Trainer Csaba Horvath stets einem Rückstand hinterher. Nach einer zweiwöchigen Spielpause geht's am Samstag, den 9. Dezember, weiter gegen den starken HVRW Laupheim. Spielbeginn in der Kronriedhalle ist um 18 Uhr. Der TSV hofft, dass dann die meisten kranken und verletzten Spieler wieder einigermaßen fit sind. Danach ist die Vorrunde zu Ende. Die Rückrunde beginnt am Samstag, den 13. Januar, mit dem Match gegen Aufsteiger Hegensberg/Liebersbronn ebenfalls um 18 Uhr in der Kronriedhalle.

Abt. Volleyball

Heimspieltag am 2.12.2017

Am Samstag spielt die weibliche U20 ab 10.00 Uhr in der Kronriedhalle gegen den TSV Lindau und den SV Eglöfs. Um 18.30 Uhr empfangen die Oberliga-Herren den Tabellenführer Sindelfingen in der Kronriedhalle.

FV Bad Saulgau 04

Herren Bezirksliga

Sonntag, 3.12.2017

14:30 Uhr SV Hohentengen - FVS

Bürgerwache Saulgau

Kirbewanderung, Kirbehock und Auszahlabend – das war einmal!

Dafür gibt es jetzt den „Familientag der Bürgerwache“ in der Vorweihnachtszeit! Samstag, 2. Dezember um 15.30 Uhr ist am Röhrbrunnen der Treffpunkt - von dort aus „Wanderung“ über den „Klosamarkt“ - dabei gibt es einige tolle Überraschungen.

Die „Wanderung“ geht dann weiter – direkt zum Bürgerwachheim. Gegen 19.00 Uhr Beginn des Familien-Hock (und Auszahl-

abend): Hier kann man es sich gut gehen lassen bei Speis und Trank und angenehmen Gesprächen. Die neuen Mitglieder können sich bei netten Unterhaltungen mit den „Altgedienten“ austauschen und man kann sich näher kennen lernen. Es gibt Sitzgelegenheiten und Steh-Tische – für alle Bedürfnisse ist gesorgt.

Damit auch richtig geplant werden kann, ist eine **Anmeldung** dringend erforderlich (bei den **Zugführern** oder gerne auch bei Hauptmann **Frank Riegger Tel. 0171 6378789**).

Wie jede Familienveranstaltung gilt diese Einladung für Bürgerwachangehörige natürlich mit Partnern. Also ein gemütliches Beisammensein im Familienkreis der Bürgerwache.

Dorauszunft Saulgau e.V. 1355

Nikolausstand der Dorauszunft

Die Dorauszunft Saulgau e.V. veranstaltet wie jedes Jahr vor der Dreikönigsgasse am Nikolausmarkt ihren Glühweinstand, welcher von 8:00 bis 19:00 Uhr stattfindet. In der Verkaufshütte können die neue CD und sonstige Zunftartikel gekauft werden.

Vorverkauf Zunftballkarten

Am 02.12.2017 startet der Verkauf der Karten für den Zunft- und Bürgerball zu den Bürozeiten im Zunftflädele im Buchauer Amtshaus oder bei Rund ums Rad. Der Ball findet am Fasnetssamstag, 10.02.2018 unter dem Motto „Helden der Kindheit“ im Stadtforum statt!

Häsabnahme

Die Häsabnahme findet am Samstag, 09.12.2017, um 14.00 Uhr im Buchauer Amtshaus statt. Zur Häsabnahme ist das vollständige Häs inkl. Maske, Schuhe, Handschuhe, Zubehör etc. mitzubringen. Für alle Neumitglieder beginnt pünktlich um 14:00 Uhr Maskenbelehrung! Bitte unbedingt weitere Hinweise auf der Homepage beachten unter www.dorauszunft.de.

Waldweihnacht 2017



Foto: Dorauszunft

Am Sonntag, 10. Dezember, lädt die Dorauszunft alle Kinder, mit und ohne Eltern sowie alle Junggebliebenen wieder zu ihrer traditionellen Waldweihnacht auf die Schillerhöhe ein. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr am Parkplatz des Cafés „Schillergarten.“ Von dort spazieren alle zusammen mit Musikbegleitung die uralte Linden-Allee entlang zum Schillerdenkmal. Die Kinder können hierzu gerne Laternen, z.B. vom Martinsumzug, mitbringen. In

VEREINE



TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Nikolausturnen

Am Sonntag, 3. Dezember, ist es endlich wieder so weit: Rund 200 Kinder der Turn- und Breitensportgruppen sowie der Kindersportschule des TSV 1848 Bad Saulgau e.V. freuen sich auf das alljährliche Nikolausturnen in der Sporthalle im Kronried. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter haben ein abwechs-



stimmungsvoller Atmosphäre, bei Fackelschein und einem herrlichen Blick über die weihnachtliche Stadt, kommt dort der Nikolaus, der für die Kinder eine kleine Überraschung mit dabei hat. Für das leibliche Wohl der kleinen und großen Teilnehmer ist bestens gesorgt. Es gibt heiße Würstchen, frische Waffeln, Glühwein und selbstgemachten alkoholfreien Glühpunsch. Das Ende der Veranstaltung dürfte gegen 19.00 Uhr sein. Es freut sich die Dorauszunft, vor allem die Pelzteufelgruppe.

Donaulerchen

Vorankündigung „Lieder und Gedanken zur Weihnachtszeit“

Samstag, 16. Dezember um 17.00 Uhr, Antoniuskirche
Näheres im Stadtjournal KW 50.

Sozialverband VdK OV Bad Saulgau

Adventsfeier

Der VdK-Ortsverband Bad Saulgau lädt seine Mitglieder mit ihren Angehörigen und Freunde zur jährlichen Adventsfeier ein am **Samstag, den 02.12.2017**, um 14.00 Uhr in das kath. Gemeindehaus. Bei gemütlichem Zusammensein mit Kaffee, Gebäck, musikalischen Darbietungen und Gedichten wollen wir uns gemeinsam auf die Adventszeit einstimmen und auf den Nikolaus warten.

Schwäbischer Albverein Bad Saulgau

Adventsfeier

Am **Sonntag, 03. Dezember**, um 16.30 Uhr trifft sich der Schwäbische Albverein Bad Saulgau im Nebenzimmer des Gasthauses „Bürgerstüble“ zum Ausklang des Wanderjahres 2017 zu einer besinnlichen Adventsfeier. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein

Adventfeier

Am **Mittwoch, den 6. Dezember**, treffen sich die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins um 18.00 Uhr zur diesjährigen Adventfeier im Hasenheim am Glockeneichweg.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



Veranstaltungen des Fachbereichs Landwirtschaft

Einladung zur Fachtagung für Schweinehalter

Der Fachbereich Landwirtschaft lädt am **Montag, 4. Dezember** um 20:00 Uhr in das Gasthaus „Adler“ in Aach-Linz zur Fachtagung für Schweinehalter ein. Über die chirurgische Ferkelkastration unter

Betäubung durch den Tierarzt berichtet Ferkelerzeuger Matthias Fleisch. Beraterin Heidrun Parussel MSc. stellt ihr Konzept zu einer optimalen Vorbereitung auf Betriebskontrollen vor. Amtstierarzt Dr. Klaus Bissinger, derzeit am MLR in Stuttgart, informiert über die Afrikanische Schweinepest. Weiterhin berichtet der FB Landwirtschaft über die Fördermöglichkeiten in der Schweinehaltung.

Lernort Bauernhof - Fachexkursion nach Mariaberg

Für aktive Lernort-Bauernhof-Landwirte und Neueinsteiger bietet der Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg am **Montag, den 4. Dezember**, zusammen mit der Mariaberger Landwirtschaft, Riedacker 1 in 72501 Gammertingen, eine ganztägige Fachexkursion an. Bei dieser Exkursion erfahren Landwirte die praktische Umsetzung von Unterrichtsprojekten auf dem Hof und die Besonderheit einer Kooperation zwischen Landwirtschaft und Schule. Die Veranstaltung beginnt um 9:00 Uhr und endet um 16:30 Uhr. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20,00 € (zzgl. Verpflegung vor Ort). Um Anmeldung unter lernortbauernhof@lbv-bw.de oder per Tel. 0711 2140-132 bei Sophie Gmelin, Zentrale Koordination in Stuttgart, wird gebeten.

Interessantes und Wissenswertes



Blutspende

**Das wertvollste Geschenk zu Weihnachten ist das Leben:
Mit einer Blutspende können bis zu drei Patienten versorgt werden.**

Vielen Patienten in den Krankenhäusern und Kliniken kann nur durch eine Bluttransfusion geholfen werden. Sie benötigen diese zum Beispiel im Rahmen einer Chemotherapie als Krebspatient, als Unfallopfer oder bei einer Herzoperation. Nur eine Stunde reicht aus, um einem Menschen Hoffnung zu geben und sogar das Leben zu schenken. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am **Freitag, 01. Dezember** von 14:30 bis 19:30 Uhr, Berufliches Schulzentrum, Wuhrweg 36-38. Da jede Blutspende in drei Blutbestandteile aufgeteilt wird und jeder Patient nur den Bestandteil erhält, den er für die Therapie auch wirklich benötigt, kann eine Blutspende bis zu drei Menschen helfen.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Witwengruppe Bad Saulgau

Die Witwengruppe Bad Saulgau trifft sich am **Montag, den 4. Dezember**, um 14 Uhr im kath. Gemeindehaus zum Adventskaffee.

Jahresschluss beim Jahrgang 1943/44

Am **Donnerstag, 7. Dezember**, 18:00 Uhr, treffen sich die Jahrgänger im Gasthaus „Bürgerstüble“ zum Abschluss des Jahres und einer gemeinsamen Adventsfeier mit Abendessen sowie einer besonderen Überraschung.

JobCafé

(Allein-)Erziehend und auf Jobsuche?

In ungezwungener Runde können beim JobCafé im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen in der Bahnhofstraße 3 frischer Kaffee und selbstgebackene Kuchen genossen und dabei aktuelle Stellenangebote studiert werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, zusammen mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters gezielt nach einer passgenauen Stelle zu suchen. Das nächste JobCafé findet am **Freitag, 01. Dezember**, von 9:30 bis 11:30 Uhr statt.

Tagesmütter und Tagesväter

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern in Sigmaringen startet einen neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflege

Im Landkreis Sigmaringen suchen viele Eltern nach einer qualifizierten Betreuung für ihre Kinder. Insbesondere für ihre unter dreijährigen Kinder ist das Interesse an dieser familiären Betreuungsform gestiegen.

In Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen führt die Koordinierungsstelle für Tageseltern vom 26. Februar bis 09. März den Vorbereitungskurs für Interessierte durch, die gerne als Kindertagespflegeperson arbeiten möchten und eine Pflegeerlaubnis erhalten wollen.

Die Grundqualifizierung besteht aus einem zweiwöchigen Vorbereitungskurs und einer anschließenden Weiterbildung. **Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2017.**

Im zweiwöchigen Vorbereitungskurs erhalten Teilnehmer die Möglichkeit, sich im Vorfeld über rechtliche, finanzielle, organisatorische und pädagogische Aspekte zu informieren.

Ausführliche Informationen zur Qualifizierung sind bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Marlies Hanschke (07571 7479510) im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen erhältlich. Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson sind bei Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (07571 102-4258) im Landratsamt Sigmaringen erhältlich.